Lüsen
Das stille Tal
in den Dolomiten

Wanderfibel

SÜDTIROL

Inhaltsverzeichnis

1 Wanderkarte Sommer

4 Lüsen. Das stille Tal in den Dolomiten

16 Genusswanderungen

28 Mittelgebirgswanderungen

31 Lüsner Alm Wanderungen

35 Gebirgswanderungen

40 Wandervorschläge

41 Lüsen-Highlights

42 Wanderkarte Lüsner Tal

46 E-Bike/Mountainbiken

50 Schneeschuhwanderungen

54 Winterwanderungen und Rodeln

56 Langlaufen

58 Skifahren

60 Rundfahrten, Sehenswertes

62 Wissenswertes

64 Gastgeberverzeichnis

64 Wanderkarte Winter

ZILLERTALER ALPEN
HOHE TAUERN
SEXTNER DOLOMITEN
DOLOMITI DI SESTO
FANES-DOLOMITEN
DOLOMITI DI FANES
2875
Peitlerkofel - Sas Putia
Kronplatz
PFUNDERER BERGE
MONTI DI FUNDRES
Pfalzen Falzes
BRUNECK BRUNICO
Reischach Riscone
St. Lorenzen S. Lorenzo d.S.
Astjoch 2194
Kiens Chienes
Terenten Terento
St. Sigmund S. Sigismondo
Pustertal
Val Pusteria
Obervintl Vandoies di Sopra
Vintl Vandoies
Campill 2190
Jakob-stöckl
Jakobskopf
Wieseralm 2054
Glittnerjoch
Glittner See 2150
Lüsner Joch 2008
Turnaretscher Alm 2030
Maurerberg 2332
Naturpark Puez-Geisler
Parco Naturale Puez-Odle
Würzjoch P.so d. Erbe
Peitlerscharte Forc. Putia
Maurerberghütte Rif. Monte Muro 2120
Utia de Pecol 1930
Halslhütte
Villnöss/Funes
Gunggan
Kalkofen
Koch Campill
Lüsner Alm
Alpe di Luson
Burger Wiese
Genaider Alm
Herneglalm 1818
Glittner Ställe
Gschlierer Alm
Maurerbergalm
Astalm
Steineralm
Raffreider Alm
Kreuzwiesen Alm 1924
Schmalzhaussteig
Maurer-Drei-Wiesen
Rastnerhütte 1931
Starkenfeldhütte 1936
Rodenecker Alm
Laier Alm
Plaseller Alm
Bacheralm
Gostalm
Schweiger Böden 1730
Oberflitt 1620
Oberglitt
Ganserer 1438
Laseid 1430
Stadel 1583
Lasanke
Taschjoch
Planer Kreuz
Griablsteig
Hölle Alm
Getzenberg
Roner Alm 1832
Lüsner Alm
Höhenloipen
Tulper Gampis 1806
Gargitt 1531
Kräuterkanzel
Wurzer
Flittrunde
1400 Kompatsch
Flitt 1337
Gschlierer
Goar
Lengerei 1250
Petschied 1120
Zirmalm 2042
Gabler 2576
Zumis 1725
Oberhauserhütte 1725
Lüsnerhof 1150
Sonnwies
Rungg
Örtl
St. Nikolaus
Parseit
Schmied
Schmied Brücke
Golderer
Gostner
Herol
Tulper 1640
Gschlorer
Wieser
Gedrarz
Panoramaweg
Bar Verena
Sportzone
Kreuzweg
Villpederer
Scheater
Rastnerhof
Pardeller
Balbein
Bergschlössl
Pfannspitz 2545
Kl. Pfannspitz
Pliederer
Löchler 1325
Plasell
Berger Brücke
Badeteich
LÜSEN - LUSON
Lüsen Berg
Oberhaus 1498
Eder
Grosskarnaid
Goste
Rosental
Mitterberg
Plansol
Platz
Gifen
971
Kaserbach
Edegoste
Großplon
Mairhof
Kulturweg 929
Stricker Mühle Säge
Gruber 1368
RODENECK RODENGO
Raffreid
Niedermoar
Huben
Prister
Autoservice Kaser
Naturlehrpfad
Gritze
Kohlplatz
Gambriller Alm
Lüsner Scharte 2383
Prantrol
Kreuzplon 884
Kropfländer Forstweg
Nivenol 1586
Kaserbach
Telegraph 2486
Vill - Villa 885
Kreuzstein 984
Silberlechen
Sägewald
Rinderbach
Tschigg
Kaserboden
Leonharder Kreuz
Plosehütte Rif. Plose 2446
Legende - Legenda
Straßen — Strade
Wanderwege — Escursioni
Markierungen — Segnavia
Gastbetrieb — Ristoro
Parkplatz — Parcheggio
Bus-Haltest. — Fermata bus
Fußballplatz — Campo sport.
Tennisplatz — Campo tennis
Spielplatz — Campo giochi
Badesee — Laghetto
© H. Kammerer
Legende - Legenda

Lüsen. Das stille Tal in den Dolomiten

Die Bischofsstadt Brixen im Herzen Südtirols ist das Tor zu einem traumhaften, stillen und verträumten Tal in den Dolomiten.

Der in satt-grünen Bergweiden und Fichten- und Lärchenwäldern eingebettete, 971 m hoch gelegene Hauptort Lüsen strahlt Ruhe und Schlichtheit aus: schöne alte Bauernhöfe, die Dorfkirche, nachhaltiges Wirtschaften, ein mit Almquellwasser gespeister Naturbadeteich und ursprüngliches Südtiroler Landleben haben Shoppingmeilen, Diskotheken, breiten Durchzugsstraßen und mächtigen Aufstiegsanlagen den Eintritt verwehrt. Den goldenen Rahmen für die beschauliche Idylle bilden der steil aufsteigende, bizarre Peitlerkofel als einer der Hauptgipfel des Dolomiten Naturpark Puez-Geisler sowie die sanftweichen Wiesenteppiche der Lüsner Alm, die Sommer wie Winter ein einmaliges abgeschiedenes Wanderparadies schaffen.

Das stille Lüsen, im Hintergrund der mächtige Dolomitengipfel des Peitlerkofel

Mildes sonniges Klima ... ... auch in den Herzen der Menschen

Die Sonnenstunden am azurblauen Himmel zeigen sich freundlich und reichlich, sie streicheln die Ortsidylle in Lüsen aufgrund der Süd-West-Ausrichtung bis spät in den Abend hinein. Eingesäumt vom Hochplateau der Lüsner Alm auf der einen und vom Bergmassiv der Plose auf der anderen Seite, ist das Dorf das ganze Jahr über vor unangenehmen Winden geschützt. So lässt das Klima Milde walten. 300 Sonnentage im Jahr, wenig Wind und milde Temperaturen schlagen auf das Gemüt der Menschen. Die Lüsner sind ein ausgeglichener Menschenschlag mit einer traditionellen ursprünglichen Dorfkultur. Die Gäste spüren die Milde und Gelassenheit von Land und Leuten und öffnen ihr Herz für die stille Freude eines wunderschönen Urlaubs.

Grüne Wiesenteppiche auf der Lüsner Alm

Die Lüsner Alm, die längste Alm Südtirols, ist ein abgeschiedenes, wenig berührtes, sattgrünes Wiesen- und Blütenmeer im Herzen Südtirols in bunten Farben und sanften Übergängen der Landschaftsformen.

Die bizarren Gebirgsschlösser der Dolomiten mit dem Naturpark Puez Geisler, die Plosegruppe und das Gletscherparadies des Alpenhauptkammes verzieren die Alm mit den wunderschönsten Naturgemälden.Niemand geringerer als der weltbekannte europäische Schriftsteller Stefan Zweig sagte einst im Jahre 1932: „So klar und rein entfaltet sich hier der Fächer der Farben, alle Gegensätze fließen harmonisch ineinander. Nirgends ist eine brüske Bewegung in dieser Landschaft, nirgends eine zerrissene Linie. Wie mit runder, ruhiger Schrift hat die Natur hier mit bunten Lettern das Wort Frieden in die Welt geschrieben. Ich ziehe dahin, soweit die Füße tragen.“

Die Lüsner Alm – ein wunderschönes abgeschiedenes Wanderparadies . Wanderung zum Campill

UNESCO Dolomiten-Naturpark Puez-Geisler

Am Ende des Lüsner Tales strecken sich majestätisch die Gipfel des UNESCO-Dolomiten Naturparks Puez-Geisler in den Himmel.

Von hier aus werden traumhafte Dolomitenwanderungen und abenteuerliche Bergtouren in Angriff genommen. So präsentieren sich auf einer Fläche von mehr als 10.000 Hektar senkrechte Wände und zerklüftete Gipfel mit zarten Bergweiden und blumenreichen Almwiesen. An diesem Landschaftsbild scheinen sich die Grundeigenschaften der Geschlechter zu vereinen: das harte Männliche der rasant aufsteigenden Felstürme fließt hinein in das weiche Weibliche der grünen blütenreichen Almwiesen. Abgeschiedene Täler und geheimnisvolle Nadelwälder vervollständigen das Märchenbild des Naturparks und unterstreichen die außergewöhnliche landschaftliche Vielfalt.

Der herrliche Blick vom Maurerberg 2332 m auf den Naturpark Puez-Geisler mit dem Peitlerkofel

Das 4 Jahreszeiten-Wanderparadies

Alm- und Hochmoorwanderungen, Genusswanderungen und Gipfelbesteigungen auf der Lüsner Alm und im Naturpark Puez Geisler.

Blütenmeere mit Dotterblumen, Enzianen und Alpenrosen schmücken im Frühling die Wiesen und Weidehügel mit bunten Farben, grüne Wiesenteppiche ziehen sich im Sommer auf der Alm ewig dahin, der Herbst ist ein Farbenfächer von orange-goldenem Lärchenwaldgeflüster. Auf der schneesicheren Lüsner Alm, fernab vom Trubel der Skigebiete und Touristenzentren zieht der Schneeschuhwanderer inmitten von verschneiten Bergweiden und Nadelwäldern, vorbei an schneebedeckten Almhütten und Futtertrögen sanfte Spuren in das weiße Gold ... und lauscht der Stille der Natur.

Stilles Schneeschuhwandern auf der
Lüsner Alm – Kreuzwiesen Alm

Wo Kinder und Eltern zur Ruhe kommen

Lüsen ist der stille, alpine Rückzugsort für die moderne Familie, wo Zeit und Ruhe, Begegnung und Geborgenheit von alleine entstehen.

Die moderne Familie des 21. Jahrhunderts ist großen Herausforderungen und Verpflichtungen ausgesetzt. Neben Schule und Hausaufgaben sollte Sport, Musik und ein vielseitiges Freizeitangebot in den Alltag der Kinder gepackt werden, während Vater und Mutter arbeiten, damit ein komfortabler Lebensstil gesichert wird. Der Alltag ist häufig mit dichten Terminkalendern durchgetaktet, ruhiges Zeit-Erleben miteinander ist knapp geworden. Lüsen ist der stille, alpine Rückzugsort für die moderne Familie: nach der Sagenwanderung über grüne Wiesenteppiche der Lüsner Alm genießen Kiddis, Mamis und Papis die Abkühlung im Almquellwasser des Naturbadeteiches. Beim Naturlehrpfad im Kaserbachtal zur alten Mühle lauschen die größeren Kinder vielen interessanten Geschichten, während sich die kleineren auf dem Spielplatz im Dorf austoben dürfen. Biken und Klettern, Radeln, Wandern und der Kinderskilift, das bunte Angebot für Familien in Lüsen ist in würzige Bergluft, mildes Klima und in die stille Sprache der Natur gebettet.

Der Naturbadeteich, gespeist mit frischem Gebirgsquellwasser der Lüsner Alm

Die Entwicklung der Nicht-Entwicklung

Nachhaltigkeit im stillen Dolomitental

Die Kraft und die Stille, die Gesundheit und die Schönheit der Naturlandschaft so zu bewahren, zu pflegen und zu hinterlassen, dass die Enkel der heutigen Generation sie unversehrt genießen und genauso unversehrt an ihre eigenen Enkel weitergeben können, das ist der Leitsatz und die Selbstverständlichkeit täglichen Handelns in Lüsen. Drei Wasserkraftwerke und eine Hackschnitzelanlage setzen auf autarkes und landschaftsfreundliches Wirtschaften. Alte Bausubstanz wird, wie in der Reanimation der alten Schmiede, Mühle und Säge in der alten Handwerkerzone, bewahrt. Der Verzicht auf Aufstiegsanlagen, der verstärkte Einsatz öffentlicher Verkehrsmittel, die Erhaltung historischer Heuziehwege und Steige, ein gesundes Verhältnis von Einheimischen und Erholungsuchenden sowie das Fördern sanfter Aktivitäten wie Wandern zu allen 4 Jahreszeiten gehören in Lüsen ebenso zur Nachhaltigkeits-Philosophie wie die Pflege von Traditionen und die unermüdliche Suche nach besten ökologischen Entscheidungen in der Land-, Forst- und Bauwirtschaft.

Die alte Handwerkerzone mit
renovierter Schmiede, Säge und Mühle

Eine Ode an das Wandern

Die Schönheit von Bergen und Almen und insbesondere der Landschaftsformen in Lüsen sind ein Geschenk der Schöpfung von ganz besonderer Art, in dem wir Menschen viele wunderbare und auch tiefgründige Erfahrungen sammeln dürfen: einen Gipfel besteigen und Ausblicke genießen, eine Hütte erreichen und sich dort mit einem köstlichen Gericht beschenken, auf dem Weg dorthin Sinne, Weite und Freiheit spüren, Vögel und Murmeltiere lauschen, Arnika und Alpenrosen riechen, neue Menschen kennenlernen, wissend, seinem Körper und seinem Geist Gutes zu tun: der Mensch übt sich in Ausdauer, stärkt Energie und Muskulatur, er steigt vom Alltag aus und in den Körper ein, und das inmitten des märchenhaften, unberührten und abgeschiedenen Wanderparadieses der Lüsner Alm, des Naturparks Puez Geisler und der Dolomiten.

Aufstieg und Abstieg, Ankommen, Entstehen, Werden und Vergehen und unermessliche Schönheit, all das sind Erfahrungen, die der Mensch beim Wandern und im Leben selbst macht. Es wird uns klar und bewusst, in welcher Fülle das Leben blüht, wenn sich Entschleunigung und Achtsamkeit vor der Größe der Natur einstellen und Pflicht und beschränktes Leistungsdenken weichen.

Das Besondere in Lüsen dabei ist die Vielfalt der Landschaftsformen, die schnelle Erreichbarkeit der Ausgangspunkte für die zahlreichen Wandermöglichkeiten: ob Genusswanderungen, Almwanderungen oder Gipfelbesteigungen, für jeden Menschen ist zu allen vier Jahreszeiten etwas dabei. Die Vorschläge auf den nächsten Seiten bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Auswahl, das Richtige für Sie zu finden.

Berg Heil!

Franz Hinteregger
Wanderführer und Wegbereiter des sanften Tourismus und Nachhaltigkeit in Lüsen

„Ich bin sehr dankbar, am Erhalt unseres idyllisches Lüsner Tales beizutragen."

- Höhenmeter
- Strecke in km
- Dauer
- Einkehrmöglichkeit
- Busverbindung
- Kinderwagen tauglich

- Nummerierung Wanderweg
- Startpunkt

Für unterwegs empfehlen wir Ihnen die Lüsen App, Outdoor Activ oder Sentres.

1 Bachwanderung am Kreuzweg

115 Hm
5,5 km
1,5 Std.

1 und ohne Nr. ▶ Hotel Rosental › Lasankenbach/Kreuzwegstationen › Sportzone › Kirche St. Nikolaus › Ortskern

Hotel Rosental

Die vitale Atmosphäre am Bachufer

Das leise Plätschern des Lasankenbachs ist Labsal für die Seele. Zu ihm gelangt man vom Hotel Rosental im Ortskern, der Straße entlang in südlicher Richtung zur ersten Kreuzwegstation. Die weiteren Stationen des Kreuzwegs liegen am Lasankenbach. Seinem Lauf folgend, geht es auf einem bequemen Fußweg bis zur Sportzone und weiter zur Kirche St. Nikolaus in Petschied. Die beschauliche Kirche, die vermutlich aus einem heidnischen Quellheiligtum entstand, beherbergt im Inneren eine Lourdesgrotte. Durch den Wald an der gegenüberliegenden Seite des Baches führt uns der Weg zurück ins Dorf. Wer hier wandert, kann die beruhigende Atmosphäre des fließenden Baches spüren. Das Plätschern des Wassers entspannt Körper und Geist und lässt die Gedanken frei werden.

2 Die Lüsner Dorf-/Kulturwanderung

220 Hm
4,5 km
1,5 Std.

1 - 1A ▶ Dorfplatz › Gfasebach › Naturbadeteich › Oberburger › Mairhof › Naturlehrpfad oder Schmiede › Strickermühle › Säge › Dorf

Hotel Rosental

Historisch-kulturelle Einblicke

Auf Schritt und Tritt erfahren wir viel über die einheimische Kultur und begegnen lokaler Geschichte. Vom Dorfplatz gehen wir an der Kirche St. Georg, am Spiel- und Tennisplatz vorbei und gelangen zum Naturbadeteich. Rechts ansteigend geht es, auf der von den Lüsnern genannten „Wastlrunde", leicht ansteigend zum Oberburgerhof, dem Fahrweg abwärts folgend, vorbei am geschichtsträchtigen Mairhof. Beim Fernheizwerk gehen wir die Straße hinunter ins Kaserbachtal, gleich nach der Brücke rechts zweigt der Naturlehrpfad ab. Er führt uns bis zur Strickermühle. Am Kaserbach aufwärts geht es zur Venezianischen Säge und dem ersten Wasserkraftwerk Lüsens. Dann geht es wieder zurück zur neu renovierten Schmiede und vorbei an den alten Gebäuden der historischen Handwerkerzone ins Dorf.

ABKÜRZUNG: beim Badeteich dem Gfasebach leicht abwärts, am Waldspielplatz vorbei, zum Mairhof.

3 Die Lüsner Panoramawanderung

240 Hm
5 km
1,5 Std.

1 ▶ Hotel Rosental › Kreuzweg › Balbeinbrücke › Zalner Leiten › Gedrarzer-Hof › Naturbadeteich › Gfasebach › Dorf

Hotel Rosental, Lüsnerhof

Die abwechslungsreiche Landschaft im Lüsner Talbecken erleben

Vom Hotel Rosental führt die Wanderung auf der Kreuzwegstrecke am Lasankenbach entlang. Bei der Kreuzung nach dem Bildstöckl die asphaltierte Straße links ansteigend zur Balbein Brücke. Dort dann rechts dem Bachverlauf folgend hinauf, vorbei am Rastplatz Balbein Platzl mit kleinem Teich und überdachter Aussichtsliege, bis zur Straße nach Flitt. Nun geht es wieder bergabwärts bis zur Bacher Leite, wo man gleich nach der Brücke auf den Feldweg rechts abbiegt, der hinauf zum Waldrand führt und folgt dem Wegverlauf nach links. Mit herrlichem Blick über die Lüsner Bergwelt wandert man auf einem idyllischen Waldweg weiter zum Aussichtspunkt Zalner Leiten. Im leichten Auf und Ab geht es vorbei am Gedrarzerhof bis zum Gfasebach, den man auf der Forststraße abwärts bis zur Berger Straße folgt. Diese kurz ansteigend bis zum Plasellhof, dann geht es über einen Feldweg wieder bergab zum Oberburgerhof und zurück zum Naturbadeteich und Ortsmitte.

4 Zur Kräuterkanzel Gargitt

430 Hm
4,2 km
2 Std.

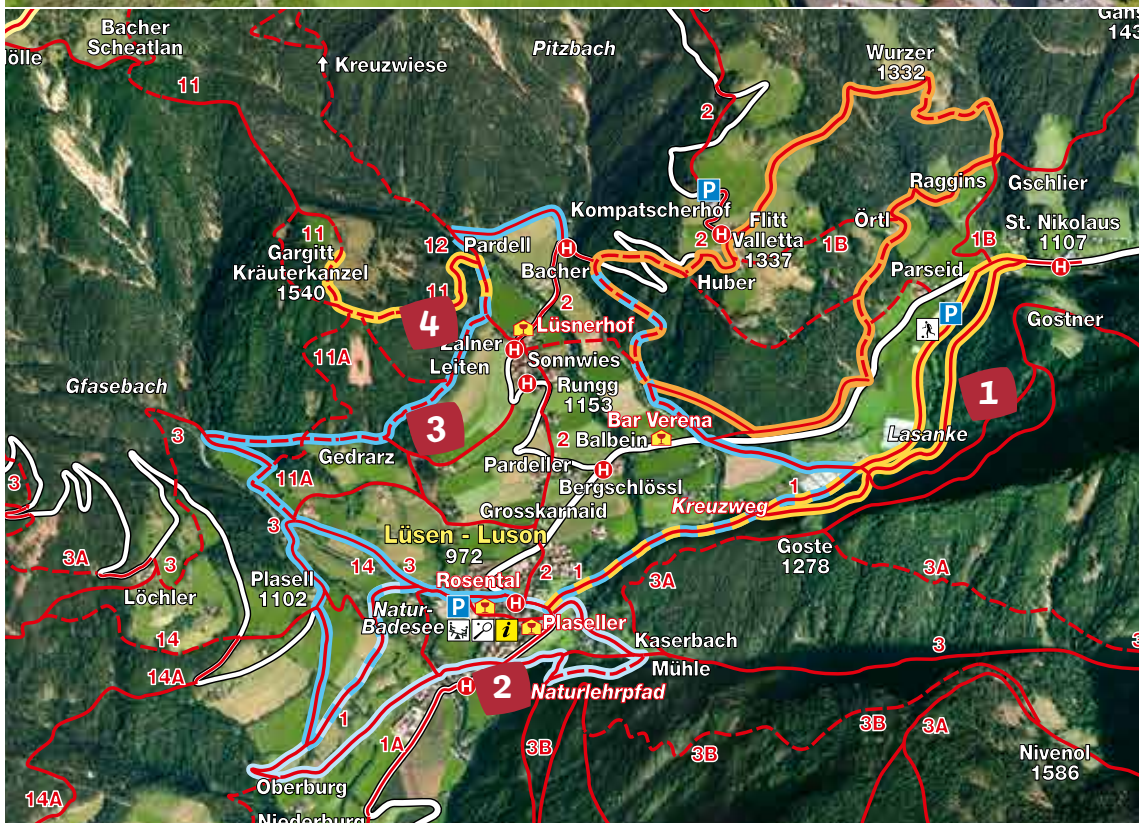
11a - 11 ▶ Lüsnerhof › Aussichtspunkt Zalner Leiten › Gargitt › Lüsnerhof

Lüsnerhof

Kräuterduft

Es riecht grün und zugleich ein wenig bitter, nach Wermut. Rund um den Gargitthof schießt diese Heilpflanze regelrecht ins Kraut. Einst war er der Kräuterhof der alten Ragginer. Ab 1780 kurierten die berühmten Bauernärzte aus Lüsen über vier Generationen lang Mensch und Vieh mit ihrer Naturmedizin. Der letzte der Dynastie, Sebastian Ragginer, verstarb 1899. Seine Apotheke ist im Landesmuseum für Volkskunde in Dietenheim bei Bruneck ausgestellt. Im Buch „Die Ragginer - 200 Jahre Volksmedizin in Südtirol“ finden Sie weitere interessante Details.

Der Weg führt an der Zalner Leiten vorbei steil aufwärts zur Kräuterkanzel mit dem alten Gargitter Hof. Der Abstieg erfolgt über den Forstweg Richtung Pardell zurück zum Lüsnerhof.



5 Die Flittrunde

320 Hm
7 km
2,5 Std.

2 - 1b
▶ Bar Verena › Flitt › Wurzerhof › Startplatz Rodelbahn › Waldpfad › Bar Verena

Lüsnerhof, Bar Verena

Genusswanderung am steilen Waldhang

Diese etwas anspruchsvollere Strecke beginnt bei der Brücke unweit der Bar Verena. Über ein Teilstück des Panoramaweges wandern wir links nach der Brücke hoch bis zum Bergweiler Flitt (1337 m). Dort lädt die idyllische Kapelle zum Verweilen ein. In den Wiesen unterhalb des Weilers genießt man die herrliche Sicht auf Petschied und den Talschluss mit dem Peitlerkofel. Für Kinderwagen und Fahrrad empfiehlt sich die Abkürzung ca. 100 m rechts vor der Kapelle Richtung Tal.

Für Wanderer geht es in süd-östlicher Richtung taleinwärts weiter bis zum Wurzerhof, dort beginnt der steile Abstieg zum Start der Rodelbahn. Auf einem Waldpfad wandern wir dann Richtung Pekuler Hof und von dort aus geht es der Straße entlang zurück zum Ausgangspunkt Bar Verena.

Der Lüsner Baumweg

Für alle kleinen und großen Natur-EntdeckerInnen wurde der Panoramaweg mit besonderen Natur-Erlebnisplätzen erweitert: entstanden ist ein Baumpfad mit zwei Gesichtern. Der gleiche Weg beinhaltet den "Weg der Stärkung" mit Übungen, die von innen stark machen und den "Weg der Phantasie" mit Übungen, welche unsere Vorstellungskraft beflügeln. Die einzelnen Übungen bestehen aus Fragen und Anleitungen zum Bewegen oder Beobachten. Den Rest macht die Natur – sie wird zu unserem Spiegel. Holen Sie sich den Flyer und lassen Sie sich inspirieren!

6 Der Hochmoorweg

360 Hm
12 km
3,5 Std.

14 – 2 – 3 – 3A
▶ Parkplatz Tulperhof › Gschlorerhof › Roner Alm › Pianer Kapelle › Rastner- oder Starkenfeldhütte › Tulper Gampis › Parkplatz

Gasthof Tulper, Roner Alm, Rastner- oder Starkenfeldhütte

Hochmoore - einzigartige Biotope in der Bergwelt

Hochmoore sind die Heimat einer Vielzahl seltener und geschützter Pflanzen und Tierarten. Von Lüsen aus haben Sie die Möglichkeit mit dem Wanderbus bis zum Gasthof Tulper zu gelangen (1627 m). Vom Gasthaus geht es westwärts durch den Wald (Markierung 14) und kurz über die Höfestraße bis zum Wieserhof, über den Steig weiter zum Gschlorerhof. Von dort, auf Waldwegen ansteigend, wandern Sie nordwärts über Almböden zur Roner Alm, dann in östlicher Richtung auf dem Confinweg zur Pianer Kapelle (Markierung 2). An schön gelegenen Almen vorbei mit weitem Ausblick führt die Almstraße zur Abzweigung, von der Sie links zur Rastnerhütte (1931 m) abbiegen oder geradeaus weiter zur Starkenfeldhütte (1936 m) gehen. Nach einer Rast geht es auf dem Almweg zurück zur Abzweigung des Wanderweges Nr. 3 (Holzhütte auf der rechten Seite), von wo Sie nach Süden abwärts am Hochmoor vorbei und über den Almweg Nr. 3A zurück zum Ausgangspunkt beim Gasthof Tulper gelangen.

7 Schöpfungsweg

230 Hm
10,5 km
3 Std.

4 - 2
▶ Parkplatz Zumis Roner Alm › Pianer Kapelle › Rastner- oder Starkenfeldhütte › selber Rückweg

Oberhauserhütte, Roner Alm, Rastner- oder Starkenfeldhütte

Sehend, staunend und spürend können Sie den Weg über die Lüsner und Rodenecker Alm und die sie umgebende Landschaft auf sich wirken lassen. Sehen Sie das atemberaubende Panorama über die Dolomiten und Alpenhauptkamm. Staunen Sie über den Zauber der Landschaft mit der alpinen Fauna und Flora. Spüren Sie das Geheimnis der Schöpfung, dem Geheimnis Gottes, des Menschen und der Natur. Nach der Abzweigung zur Oberhauser Hütte links den Schöpfungsweg entlang zur Roner Alm, weiter zur Pianer Kapelle. Der Grundstein für das sakrale Gebäude wurde 2002 vom damaligen Kardinal Josef Ratzinger, dem späteren Papst Benedikt XVI, gesegnet. Die kleine Kapelle wurde genau an jener Stelle der Lüsner Alm errichtet, an der bereits vor vielen Jahren eine alte Kapelle stand. Weiter geht es über die Hochalm, vorbei an einer Aussichtsplattform mit herrlichem Panoramablick, bis zur Rastner- oder Starkenfeldhütte. Guten Wanderern empfehlen wir die Fortsetzung der Wanderung zur Kreuzwiesen Alm (Mark. 2A).

TIPP: Das Hochplateau ist auch vom Parkplatz Herol oder Tulper (ca. 250 Hm) sowie im Winter vom Parkplatz Tulper Gampis (100 Hm) aus gut zu erreichen.

8 Der Almweg - Kreuzwiese

235 Hm
5,5 km
4,5 Std.

2 - 2b - 2a ▶ Flitt › Parkplatz Schweiger Böden › Maurer-Dreiwiesen › Kreuzwiesen Alm › Schmalzhaus-Steig › Schweiger Böden

Schutzhütte Kreuzwiesen Alm

Die klassische Lüsner-Alm-Wanderung zur Kreuzwiese – Wandergenuss pur!

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist der Parkplatz Schweiger Böden (1730 m) oberhalb von Lüsen Flitt. Von dort wandern Sie teils auf Waldsteigen teils auf der Forststraße hinauf zum Almbereich, den Maurer-Dreiwiesen. Dem Fahrweg links folgend geht es weiter bis zur Kreuzwiesen Alm (1924 m), einer traditionell bewirtschafteten Alm mit eigener Käserei und traumhaftem Panoramablick auf Peitlerkofel, Plosestock und Sarntaler Alpen. Zurück geht es über den Schmalzhaussteig und Ratlmoos im Zirbenhochwald zum Parkplatz am Ausgangspunkt. Mit dem Kinderwagen empfiehlt sich der Rückweg auf der Almstraße wie beim Aufstieg.

Verlängerung der Wanderung

Im Aufstieg halten Sie sich an der Wegverzweigung bei den Maurer-Dreiwiesen rechts auf dem Wirtschaftsweg bis zur Genaideralm, dort links nach Nordwesten auf der Zufahrt bis zur Koch Campillalm (2050 m). Weiter geht es über den Verbindungssteig hinab zum Almweg und dort entlang zur Kreuzwiesen Alm. Verlängerung mit Gipfelerlebnis siehe Lüsner Alm Gipfelwanderung Nr. 20

9 Almweg Griablsteig/ Kreuzwiese

360 Hm
8,5 km
3 Std.

3 - 11b - 2a ▶ Herol › Gampis › Kreuzwiesen Alm › Schmalzhaussteig › Schweiger Böden oder direkt über Gargitt › Rungg/Lüsen

Kreuzwiesen Alm, Starkenfeld

Eine Sagenwanderung über das Hochplateau

Unzählige Sagen über wundersame Gestalten, überliefert seit vielen Generationen, ranken sich um die Lüsner Alm. Familiengerecht aufbereitet werden hier einige von ihnen anhand von Schautafeln erzählt. Die Möglichkeit die Hinfahrt zum Ausgangspunkt Herol und die Rückfahrt ab Schweiger Böden mit dem Wanderbus anzutreten, macht diese Wanderung zum idealen Familienausflug. Vom Parkplatz Herol führt die Wanderung durch den Wald zum Tulper Gampis mit Aussichtsplattform und Blick über die Lüsner Berge. Am Hochmoor rechts über den Griablsteig durch Wiesen und Wälder im leichten Auf und Ab zur Kreuzwiesen Alm mit eigener Käserei. Der Abstieg geht über den romantischen Schmalzhaussteig zum Parkplatz Schweiger Böden oder über Gargitt zurück nach Lüsen

VARIANTE ASTJOCH: Über die Hochalmen an der Starkenfeldhütte vorbei zur Astalm und steil hoch zum Astjoch mit Panoramaplattform und Rundumblick zu den Zillertaler Alpen und Dolomiten. Abstieg zur Kreuzwiesen Alm. Panoramareiche Wanderungen im Natur- und Blumenparadies mit grandioser Aussicht. Siehe Gipfelwanderung Astjoch - Kreuzwiese Nr. 18

10 Der Zirbelkieferweg

310 Hm
9,5 km
3 Std.

9 - 8 - 4 - 9 ▶ Parkplatz Kalkofen › Gunggan › Unterpiscoi-Alm › Halslhütte › Runggatscher Wiesen › Kalkofen

Halsl-Hütte, Schatzerhütte

Genusswandern durch den duftenden Wald

Der Zirbelkieferwald verführt mit seinem feinen Duft zum Genießen der einmaligen Landschaft. Die Wanderung beginnt im hinteren Lüsner Tal auf 1710 m beim ehemaligen Kalkofen. Dieser wurde restauriert und erinnert an die Zeit des Kalkbrennens im Lüsner Tal. Am breiten Flusslauf des urtümlich mit Dolomit-Gestein gefüllten Lasankenbachs entlang erreicht der Wanderer über Gunggan bald die Unterpiscoialm. Von hier geht man weiter zur Halslhütte, dort steigt man zum Almweg auf und biegt rechts Richtung Gunggan ab. Auf dem Rückweg über den Karrenweg locken betörend duftende Zirbelkiefern zum Verweilen und Staunen. Über die Runggatscher Wiesen geht es zurück zum Ausgangspunkt am Kalkofen.

11 Naturpark-wanderung Peitlerkofel

150 Hm
5,5 km
2 Std.

8A - 8B ▶ Parkplatz Würzjoch › Munt de Fornella › Ütia de Göma › Munt de Fornella › Würzjoch

Würzjoch, Munt de Fornella, Ütia de Göma

In Berührung mit den Dolomiten

Das Würzjoch (1987 m), den Ausgangspunkt dieser Wanderung, erreicht man in der Saison auch leicht mit dem Wanderbus. Von hier aus wandert man über Bergwiesen (Markierung 8A) in südlicher Richtung bis zur Munt de Fornella und am Fuße des Peitlerkofel entlang ostwärts zur Ütia de Göma. Hier wird man von der Magie der steil aufragenden Dolomitenwände verzaubert. Der Rückweg erfolgt über dieselbe Strecke. Im Klettergarten, der auf dem Weg zwischen Munt de Fornella und Ütia de Göma liegt, werden regelmäßig Kletterkurse für Kinder angeboten. Alternative: übers Gömajoch zur Ütia Vaciara. Die Munt de Fornella ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien mit Kleinkindern, bis hierher ist die Tour auch mit Kinderwagen empfehlenswert.

12 Zur Ütia Pecol und Maurerberghütte

600 Hm
10 km
3,5 Std.

7A - 7 ▶ Stadl › Schwarzbachtal › Ütia Pecol › Maurerberghütte › Abstieg Richtung Pe de Börz › über Schwarzbachtal zurück

Maurerberghütte, Würzjoch, Ütia Pecol

Am plätschernden Schwarzbach entlang

Die Wanderung führt am Zirmwald entlang ins Schwarzbachtal weiter zur Ütia Pecol und über Almwiesen weiter zur Maurerberghütte (2120 m) mit herrlicher Aussicht zu den Dolomiten.

VARIANTE: von Pe de Börz gelangen Sie auf einem Forstweg in 30 min und 150 Hm zum Würzjoch.

TIPP MIT KINDERWAGEN: Sie erreichen die Ütia Pecol auch vom Parkplatz Pe de Börz aus auf einem Forstweg in ca. 1 Std. und 100 Hm.

Blick von Flitt über Lüsen bis ins Eisacktal

13 Höfewanderung

570 Hm
12,5 km
4,5 Std.

1A - 1 - 4 ▶ Lüsen › Badeteich › Oberburger › Raffreid › Kreuzplonerhof › Kreuzstöckl › Niedersthof › zurück über Straße zur Bushaltestelle beim Autoservice Kaser oder selber Rückweg

Bar Autoservice Kaser

Auf alten Wegen zum lieblichen Wein

Abwechslungsreiche Wanderung auf alten Höfewegen zum Niedersthof in Lüsen/Kreuz. Vom Naturbadeteich aus wandern wir zum Oberburgerhof zwischen Wiesen und Wald abwechselnd an mehreren Höfen und eingeschnittenen Bachtälern vorbei. Nach kurzer Passage auf Asphaltstraße, verlassen wir diese kurz nach dem Kreuzplonhof. Rechts auf einem Feldweg ansteigend erreichen wir die Kreuzstöckl-Kapelle (984 m). Sie wurde im Jahr 1676 errichtet als Dank für zwei nach 14 Tagen Suche wohlbehalten aufgefundener, vermisster Kindern. Anfangs auf einem Steig, dann auf dem Zufahrtsweg absteigend, erreichen wir den Niedersthof. Der Rückweg nach Lüsen führt über die Zufahrts- und Hauptstraße oder geht über die Asphaltstraße bis zur Tankstelle und von dort mit dem Linienbus zurück zum Ausgangspunkt.

14 Kulturwanderung nach Brixen oder Neustift

1080 Hm
18 km
6 Std.

1A - 1 - 4 - 6 - 1

▶ Lüsen › Huben › Kreuz › Niederst › Natz › Elvas › Brixen

Betriebe in Natz und Elvas, Stiftskeller Neustift, Brixen

Apfelhochplateau Natz – Domstadt Brixen

Bis zum Niedersthof (821 m) wie bei Höfewanderung Nr. 13. Auf dem Forstweg hinab in die Rienzschlucht, über die Bogenbrücke (600 m) und wieder ansteigend nach Natz (900 m). Über das Apfelhochplateau Richtung Elvas – mit Blick auf den Brixner Talkessel – zwischen Weingärten über Kranebitt hinab und am linken Eisackufer entlang über Stufels nach Brixen. Oder: von Natz über Raas zum Kloster Neustift. Am Eisack entlang geht es gemütlich (ca. 1 Std., 4 km, alternativ auch mit dem Bus) nach Brixen. Von dort aus mit dem Bus wieder retour nach Lüsen.

15 Panoramawanderung am Ploseberg

200 Hm
6 km
2 Std.

14 - 17a - 17

▶ St. Andrä › mit Plose-Seilbahn nach Kreuztal › Almweg oder WoodyWalk › Rossalm › Kreuztal › Talfahrt oder Abstieg

Rossalm, Bergrestaurant, Geisler

„WoodyWalk“ – der beliebte Familienrundwanderweg von Kreuztal zur Rossalm

Dieser gemütliche und familienfreundliche Weg bietet den Kleinen verschiedene Spielmöglichkeiten am Wegesrand und den Großen eine atemberaubende Aussicht auf die Peitlerkofel- und Geislergruppe. Der Weg führt bis zur Rossalm, die für ihre Gastlichkeit weithin bekannt ist.

Schöne Wanderung auch im Winter mit der Möglichkeit den Rückweg über die Almstraße mit der Rodel zurückzulegen und ab Kreuztal über die Rudi Run Rodelbahn bis zur Talstation in St. Andrä zu gelangen.

Siehe Winterwanderungen und Rodeln: Plosewanderung Nr. 20

Rossalm mit Blick zur Geislergruppe

Kultur erwandern und erleben...

KIRCHEN UND KAPELLEN

› Pfarrkirche zum Hl. Georg, 1391 erstmals urkundlich erwähnt, nach dem Dorfbrand 1921 erneuert

› St. Kilian, erstmals 1243 erwähnt, Aufbau des Hl. Grabes in der Karwoche, das 1598 erstmals erwähnt wurde.

› St. Nikolaus, in Petschied, 1400 erstmals im Urbar (Besitzerverzeichnis) angeführt. Das Wasser des alten Quellheiligtums soll gegen Augenleiden helfen.

› Maria der guten Hoffnung auf Flitt, 1913 erbaut vom Huberbauer

› Maria Heimsuchung zu Villpeder, erbaut 1751. Feierliche Prozession zum Fest der Maria Heimsuchung (um den 2. Juli).

› Kapelle am Pianer Kreuz, 1751.Im Jahre 2001/2002 wurde die Kapelle neu errichtet. Der Grundstein wurde vom damaligen Kardinal Dr. Joseph Ratzinger, später Papst Benedikt XVI, gesegnet.

› Maria vom guten Rat zu Niederst, Kreuz, 1811

› Kapelle beim Soler in Petschied, 1960/61

› Kapelle zu Kompatsch, Flitt, Ende 19. Jh

› Kreuzstöckl in Kreuz, 1676

› Kapelle zu Kreuzplon, Kreuz, 1762

TIPP:
Weitere Infos im Kirchenführer Lüsen oder im Dorfbuch und Ragginerbuch.

ZEUGEN ALTER HANDWERKSKUNST

› Im Kaserbachtal ist die Zeit stehen geblieben: Alte Handwerkerzone mit vielen alten harmonischen Ensembles
– Stricker Mühle, 1645
– Venezianer Säge/Stricker Säge, 1847
– Alte Schmiede und weitere historische Gebäude

› Kalkofen in Gunggan, 1536 erstmals erwähnt, 1994 restauriert, erinnert an die Zeit des Kalkbrennens im Lüsner Tal.

16 Schloss Rodenegg-Schluchtenwanderung

650 Hm
11 km
4 Std.

1

▶ Lüsen Kreuz › Kreuzploner oder Sieberlechner › Kreuzstöckl › Rodeneck

Gasthöfe in Rodeneck und Natz

Auf den Spuren der Ritter

Schloss Rodenegg – Wanderung im Bereich der Rienzschlucht. Bis Lüsen Kreuz wie bei der Höfewanderung Nr. 13. Nach dem Kreuzplonhof oder Sieberlechnerhof geht man rechts ansteigend zur Kreuzstöckl-Kapelle (984 m), von dort auf bequemen Waldwegen nordwärts bis zum Weiler Spisses und auf der Straße über Gifen nach Vill. Hier kann das Schloss Rodenegg (Infos unter schloss.rodenegg@gmail.com), eine mittelalterliche Anlage mit Fresken der Weinsage, besichtigt werden. Rückweg nach Lüsen auf derselben Strecke.

Verlängerung Schluchtenwanderung

Unweit vom Schlosseingang Rodenegg rechts abzweigend, führt ein Karrenweg hinab in die Rienzschlucht zur überdachten Rundlbrücke (635 m). Beim ehemaligen E-Werk von Brixen wieder ansteigend, führt der Weg zum Rundlhof. Dort bei der Kapelle links abzweigend, folgt man dem Steig, dann teils einem Forstweg nach Viums (890 m). Kurz westwärts, dann auf Feldwegen südwärts, führt uns die Wanderung durch ein Biotop nach Natz. Vom Dorfplatz nach Osten wandernd, gelangen wir wieder zur Rienzschlucht und zur Bogenbrücke. Wieder ansteigend, erreichen wir den Niederstthof und über den Hofweg wiezum Ausgangspunkt. Zusätzlich 500 Hm, 3:00 Std. und 8 km

TIPP: Mit dem Lüsner Almbus zum Parkplatz Zumis, umsteigen in den Bus nach Rodeneck, Rückwanderung nach Lüsen.

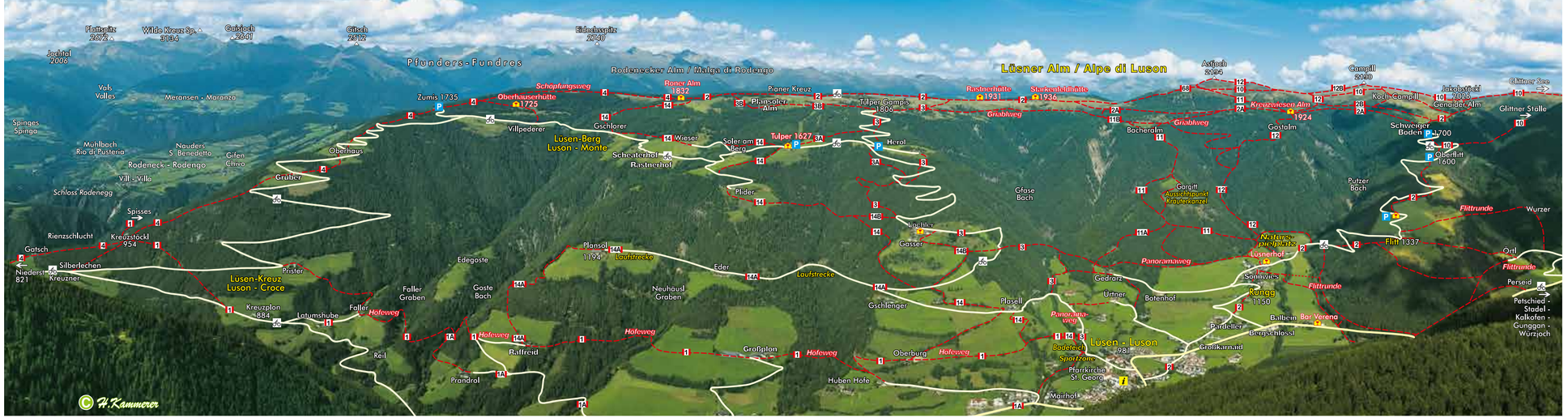
17 Die Lüsen - Berg Wanderung

750 Hm 9 km 3–4 Std.	14 – 3 ▶ Badeteich › Plaseller › Plideror › Tulper › Heroler › Löchler › Gfasebach › Lüsen
Gasthof Tulper	

Höfewanderung auf dem Lüsner Sonnenhang

Vom Hotel Rosental am Naturbadeteich vorbei, mit Markierung 14 bergauf. Die Asphaltstraße wird zweimal überquert, bis der Pliderhof (1460 m) erreicht ist. Über die Hofzufahrt bei einem kleinen Bachlauf ansteigend zum Gasthof Tulper (1627 m) (Paragleiter-Startplatz, schöner Blick über das Lüsner- und das Eisacktal). Nun auf der Straße ostwärts, leicht ansteigend bis nach Herol (1643 m), dem höchsten Punkt der Wanderung. Der Abstieg verläuft mit Markierung 3 zum Löchler hinab. Weiter auf der Straße, nach der Kehre links auf dem Steig (Mark. 3) zum Gfasebach und, auf dem Weg am Bach entlang absteigend, nach Lüsen.

VARIANTE: Nordöstlich vom Gasthof Tulper Richtung Tulper Gampis (1806 m), dann rechts zum Griablsteig, der leicht an- und absteigend nach Osten zur Plaseller Alm führt. Am Fahrweg weiter zur Kreuzwiese oder rechts, nach Süden abwärts, zur Bacheralm (1810 m). Anschließend über Steigspuren, dann auf Heuziehweg (Mark. 11), teilweise steil hinab zur verlassenen, auf einem Hügel gelegenen Hofstelle Gargitt (1531 m). Nun über einen Steig bis zur Forststraße, dann links nach Rungg und am Lüsnerhof vorbei zurück ins Dorf. (1080 Hm, 15 km, 6 Std.)

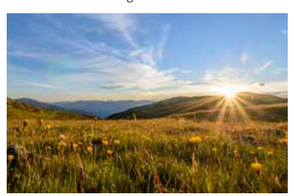


18 Gipfelwanderung Astjoch - Kreuzwiese

630 Hm 11 km 4 Std.	3 - 2 - 67 - 11 - 2A ▶ Parkplatz Herol › Gampis › Starkenfeldhütte › Astalm › Astjoch › Kreuzwiesen Alm › Schmalzhaussteig › Parkplatz Schweiger Böden oder zurück über Plaseller Alm › Gampis › Parkplatz Herol
Schutzhütte Kreuzwiesen Alm, Starkenfeldhütte	

Rundtour über das Hochplateau der Lüsner Alm

Am Waldweg entlang zum Tulper Gampis (1806 m). Hier beginnt die Lüsner Alm. Der Almenweg (Mark. 3) führt am Hochmoor vorbei hinauf zum Almweg. Ostwärts zur Starkenfeldhütte, an Almwiesen vorbei zum Gipfel des Astjochs (2194 m) mit schöner Rundumsicht zum Alpenhauptkamm und Dolomiten. Abstieg zur Schutzhütte Kreuzwiesen Alm mit eigener Käserei. Weiter über Schmalzhaussteig zum Parkplatz Schweiger Böden. Oder zurück nach Herol, leicht an- und absteigend über den Griablsteig zur Plaseller Alm, zurück über Gampis zum Ausgangspunkt oder Abstieg bei der Kreuzwiesen Alm über Gargitt nach Lüsen.



19 Almwanderung Gargitt - Kreuzwiese

780 Hm 8,5 km 3,5 Std.	11 - 12 ▶ Lüsnerhof › Gargitt › Bacher Alm › Kreuzwiesen Alm › Gostalm › Lüsnerhof
Schutzhütte Kreuzwiesen Alm	

Klassische Wanderung auf alten Heuziehwegen zu den Lüsner Almen

Vor Motorisierung und Straßenbau wurde die Heuernte von den Almen im Winter oft unter Lebensgefahr mit Schlitten zu Tal gebracht. Die Wanderung führt ab dem Lüsnerhof links vom Bach auf dem Fahrweg hinauf, am Waldrand links auf der Forststraße durch den Wald bis zur verlassenen Hofstelle Gargitt (1531 m) Über den steilen Heuziehweg hinauf (Mark. 11) zur Bacheralm und auf weniger steilem, bequemeren Weg zur Kreuzwiesen Alm (1924 m). Der Rückweg kann kürzer, jedoch entsprechend steil über die Gostalm direkt nach Lüsen erfolgen oder länger und gemütlicher über den Schmalzhaussteig (Mark. 2A – 2) zum Parkplatz Schweiger Böden. Möglichkeit der Rückfahrt mit dem Wanderbus.

20 Gipfelwanderung Lüsner Alm - Campill

460 Hm 8 km 3,5 Std.	2 - 10 - 12A ▶ Parkplatz Schweiger Böden › Genaider Alm › Jakobstöckl › Campill › Kreuzwiesen Alm › Schmalzhaussteig › Parkplatz Schweiger Böden
Schutzhütte Kreuzwiesen Alm	

Sagenwanderung über Almweiden

Rundum-Panoramablick – über die Dolomiten, Sarntaler Alpen, Zillertaler Alpen, Rieserferner und Hohe Tauern.

Vom Parkplatz Schweiger Böden aus geht es auf Steig und Almweg mit Markierung 2 an Genaider- und Schneider Fall-Alm vorbei, zur Astalm auf der Kammhöhe und zum uralten Jakobstöckl (2026 m), mit Blick in den Bruneckner Talkessel. Von der Kapelle nordwestwärts bis kurz vor die Campillalm und rechts ansteigend zum Campill (2190 m). Über Weidegelände hinab zum Almweg, diesem nach rechts folgen und nach einem kurzen Anstieg links auf den Wanderweg abbiegen, der zur Almstraße Richtung Kreuzwiesen Alm führt. Den Markierungen 2A oder 2 folgend, erreicht man wieder den Parkplatz Schweiger Böden.

Variante Astjoch

Über den Höhenrücken weiter zur Einhäuserer Alm und links zum Astjoch (2194 m). Abstieg nach Süden, auf markierter Spur zur Kreuzwiesen Alm. Rückweg über den Schmalzhaussteig zum Parkplatz Schweiger Böden.

21 Gipfelwanderung Glittnersee

Almwanderung in Abgeschiedenheit zum kleinen Gebirgssee – Peitlerkofel-Spiegelbild

Vom Parkplatz Oberflitt aus geht es auf der Forststraße (Mark. 10) im Wald nach Osten, nahe der Hernegg-Alm rechts, im Zirbenhochwald in Kehren zur Kammhöhe zu den Hütten der Glittner Ställe. Nun am Weidezaun entlang über den Höhenrücken südostwärts ansteigend zum Glittner Joch (2189 m) (Aussichtspunkt mit Bank). In gleicher Richtung leicht absteigend zum Glittner See. Rückweg mit Markierung 10 zur Wieseralm, Mark. 10 am Jakobskopf entlang zur Astalm und mit Mark. 2 zur Genaider Alm dann auf dem Wirtschaftsweg zu den Parkplätzen Schweiger Böden und Oberflitt zurück.

VARIANTE A

660 Hm 13 km 4,5 Std.	10 – 2 ▶ Parkplatz Oberflitt › Glittnerställe › Glittnerjoch › Glittner See › Wieseralm › Jakobskopf › Astalm › Genaider Alm › Parkplatz Oberflitt
Abstecher zur Munt da Rina / Wellschellener Alm, 230 Hm, 2 km, 40 min vom Glittnersee aus, Mark. Nr. 26	

VARIANTE B

Wanderbus zum Pe de Börz und ab Schweiger Böden

460 Hm 14 km 4,5 Std.	▶ Pe de Börz › Maurerberghütte › Lüsner Joch › Glittner See › Wieseralm › Glittner Ställe › Parkplatz Oberflitt
Maurerberghütte – Abstecher zur Munt da Rina (siehe Variante A)	

Gebirgswanderungen

22 Peitlerkofel-Umrundung

550 Hm
13 km
5,5 Std.

8A – 4 – 35 – 8B – 8A

▶ Würzjoch › Peitlerscharte › Peitlerwiesen › Vaciara › Gömajoch › Würzjoch

Munt de Fornella, Ütia Sot Putia, Ütia Vaciara, de Göma und Cir

Eine klassische Dolomitenwanderung um die Felsenburg des Peitlerkofels

Besonders schön während der Blütezeit der Alpenflora in den berühmten Peitlerwiesen. Vom Parkplatz Würzjoch (1987 m) aus geht es auf der Almstraße (Mark. 8A) in den Bergwiesen südwärts ansteigend zur Munt de Fornella. Nun rechts südwestwärts auf einem Steig (Mark. 8A) unter den Westwänden des Peitlerkofels im Kar entlang zum Schartenbachgraben und in Serpentinen hinauf zur Peitlerscharte (2357 m). Ostseitig auf breitem Weg absteigend zu den Peitlerwiesen, dort mit Mark. 35 nordostwärts zur Ütia Vaciara und leicht ansteigend zum Gömajoch (2109 m). Auf Steig (Mark. 8B) westwärts absteigend zur Ütia de Göma und zur Munt de Fornella, dort auf dem Anstiegsweg zurück zum Parkplatz.

23 Peitlerkofel (2875 m)

1000 Hm
11 km
6 Std.

8A – 4B

▶ Würzjoch › Munt de Fornella › Peitlerscharte › Peitlerkofel › derselbe Rückweg

Ütia de Börz, Ütia Cir, Schlüterhütte

Der Peitlerkofel – einer der lohnendsten Aussichtsgipfel in den Dolomiten

Für den gesicherten Gipfelanstieg sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung. (Klettersteigausrüstung für Kinder empfehlenswert.) Aufstieg zur Peitlerscharte wie bei Peitler Kofel-Umrundung Nr. 22. Ab Peitlerscharte links, auf dem Steig nordostwärts zur südseitigen Rinne, dort in Serpentinen zum Felsbereich und zum breiten Sattel beim Gipfelaufbau (2765 m). Der mit Drahtseilen gesicherte kurze Gipfelanstieg ist nicht so schwierig wie der Anblick vermuten lässt. Ein Steig führt am flachen Hang zum Gipfel des Peitlerkofels (2875 m). Für weniger Geübte bietet sich der leichte Gipfel des Kleinen Peitlers (2813 m) an – mit eindrucksvoller Rundsicht. Abstieg und Rückweg erfolgen über die Aufstiegsroute.

24 Herrnsteig-Villnöss

770 Hm
10 km
4,5 Std.

32A - 32 - 32B

▶ Russiskreuz › Unterer Herrnsteig › Oberer Herrnsteig › Kofelalm › Furtschelle › Russiskreuz

Keine Einkehrmöglichkeit. Anfahrt über Hinterlüsen/Gunggan/Halsl/Russiskreuz (100 m nach der Abzweigung nach Brixen)

Die Herrnsteige im Villnösser Talschluss

Ausdauer erfordernde Gebirgswanderung im Banne der Geislerspitzen im Villnösser Gamsrevier. Start am Parkplatz Russiskreuz (1729 m). Verlauf wie bei Aferer Geisler - Tullen Nr. 25 bis zur Abzweigung am Grashang rechts (Steig Mark. 32A, Unterer Herrnsteig) zur idyllisch gelegenen Kofelwiese (1952 m). Nun ostwärts leicht an- und absteigend am Waldhang oberhalb Zanser Alm in Richtung Kaserilltal querend bis zum Steig (Mark. 32B) (2060 m). Hier links ansteigend auf dem Oberen Herrnsteig in teils felsigem Gelände wieder nach Westen querend zur Kofelalm. Dort auf dem Steig (Mark. GM) zum Furtschellesattel und nordwestseitig auf dem Anstiegsweg zurück zum Russiskreuz.

25 Aferer Geisler – Tullen

920 Hm
10 km
4,5 Std.

GM - 25

▶ Russiskreuz › Kofelalm › Tullen › selber Rückweg

Keine Einkehrmöglichkeit. Anfahrt über Hinterlüsen/Gunggan/Halsl/Russiskreuz (100 m nach der Abzweigung nach Brixen)

Geologisch interessante Bergtour – eindrucksvoller Rundblick vom wenig begangenen Gipfel

Der mit GM/25 markierte Steig führt im Wald südwärts ansteigend zu einem Felsabsatz (Drahtseil), dort rechts an der Waldgrenze am Grashang zum Furtschellesattel und zur Südseite des Aferer Kamms (eindrucksvoller Anblick der Geislergruppe). Mit Mark. GM über die Weidehänge der Kofelalm nordostwärts ansteigend zum Tullenkar, dort links nordwärts in Serpentinen zur Scharte und über den Ostkamm (Trittsicherheit erforderlich) zum Gipfel des Tullen (2653 m). Rückweg auf derselben Strecke.

26 Günther-Messner-Klettersteig

1200 Hm
15,5 km
6,5 Std.

GM

▶ Russiskreuz › Tullenkar › Welscher Ring › Peitlerscharte › Rodelwiesen › Russiskreuz

Keine Einkehrmöglichkeit. Anfahrt über Hinterlüsen/Gunggan/Halsl/Russiskreuz (100 m nach der Abzweigung nach Brixen)

Die Route ist dem am Nanga Parbat verunglückten Villnösser Bergsteiger Günther Messner gewidmet

Lange Bergtour mit gesicherten Passagen, erfordert Kondition, Bergerfahrung und Trittsicherheit, nur bei sicherem Schönwetter zu begehen. Start vom Russiskreuz (1729 m). Bis zum Tullenkar wie bei Aferer Geisler - Tullen Nr. 25. Bei der Abzeigung zum Tullen rechts weiter, nach gesicherter Rinne zur Kammhöhe, zur felsigen Nordseite über gesicherte Platten zu einer Scharte, dann rechts zum Welschen Ring-Gipfel (2646 m). Nun im Kammbereich und am Südabhang entlang nach Osten, nach längerer Strecke wieder zur Kammlinie (kurze Leiter) und nordseitig zum begrasten Ostabhang. Nordostwärts absteigend zum Peitlerscharten-Steig, dort bis zur Scharte (2357 m) und diese dann absteigen (2357 m). Im Schartengraben an der Waldgrenze links abzweigend, lange Querung nach Westen, nach den Kofelwiesen im Wald zur Halsl-Straße und zum Russiskreuz zurück.

TIPP: Wanderung durch den 9400 ha großen Naturpark Puez-Geisler, von Zans/Villnöß zum Würzjoch. Linienbus nach Villnöss zur Zanser Alm: über Würzjoch-Gunggan oder Brixen-Villnöss. Rückwanderung über Kaserill oder Kreuzjoch, Schlüterhütte, Peitlerscharte, Würzjoch. Alternativ Abkürzung der Tour: vom Parkplatz Russiskreuz mit dem Bus zum Würzjoch, oder man parkt am Würzjoch und fährt mit dem Bus bis nach Russiskreuz, und startet dort. So wird die Wanderung um ca. 1,5 Std. abgekürzt.

27 Rossalm Pfannspitz

770 Hm
14 km
4,5 Std.

4 – 6 – 7 – 17A – 4
▶ Halsl › Gampenwiesen › Schnatzgraben › Pfannspitz › Rossalm › Schnatzgraben › Gampenwiesen › Halsl

Rossalm, Halshütte, Edelweißhütte, Schatzerhütte

Lohnender Aussichtsgipfel mit Blick zu den Dolomiten und zur Lüsner Alm

Ab Halsl (1868 m) auf Steig (Mark. 4) in nordwestlicher Richtung, im Zirbenwald zu den Gampenwiesen. Rechts ansteigend, über Steig am steilen Hang des Gablers zum Schnatzgraben, weiter bis zur Liftanlage, dort entlang hinauf zur Bergstation der Pfannspitz Bahn und nordostwärts über den Kamm (Mark. 7) zum Großen Pfannspitz (2545 m). Abstieg in südwestlicher Richtung, im Bereich der Liftanlage zum Steig (Mark. 6) und zur Rossalm (2160 m). Mit Mark. 17A zurück zum Schnatzgraben und auf dem Anstiegsweg (Steig Mark. 4) zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP: Weiterwanderung ab Pfannspitz zum Großen Gabler.

28 Plosegipfel und Brixner Höhenweg

540 Hm
11 km
4 Std.

7 – 6 – 30
▶ Kreuztal › Plose/Telegraph › Leonharder Kreuz › Ochsenalm › Brixner Höhenweg › Kreuztal

Bergstation, Plosehütte, Ochsenalm

Interessante Kammüberschreitung mit wechselvollen Ausblicken

Mit der Kabinenbahn Plose geht es ab St. Andrä zur Bergstation Kreuztal. Von hier aus über den Steig (Mark. 7) nordostwärts – mit eindrucksvollem Dolomitenpanorama – zur Plosehütte (2446 m). Weiter mit Mark. 6 im Bereich der Kammlinie nach Norden zur großen Gipfelfläche des Telegraph (2486 m) mit eindrucksvollem Panoramarundblick. Nun weiter auf dem Steig über den Nordkamm zum Leonharder Kreuz und zur Plosescharte (2219 m). Hier westseitig absteigend zur bewirtschafteten Ochsenalm Rückweg über den Brixner Höhenweg (Mark. 30) südwärts zur Bergstation der Plose-Seilbahn.

ABSTIEG NACH LÜSEN: Hinter der Ochsenalm zuerst auf dem Fahrweg dann auf einem Steig nordostwärts zum Weg Nr. 3A über Nivenol zum Kaserbachtal nach Lüsen absteigen. Zusätzlicher Höhenunterschied 1.150 m, 3 Std..

TIPP: für Konditionsstarke empfehlen wir den Aufstieg von Lüsen zur Plose über das romantische Kaserbachtal, Höhenunterschied 1.500 m.

Maurerberg, mit Blick über die Lüsner Alm

29 Gipfelwanderung Maurerberg

480 Hm
10,5 km
3,5 Std.

WEG 1-1A - 2B - 2
▶ Parkplatz Pe de Börz › Maurerberghütte › Maurerberg › Ütia Pecol › Pe de Börz

Ütia Pecol, Maurerberghütte

Leichte Gipfelwanderung mit Blick zu den Zillertaler Alpen

Kanzel zwischen den Lüsner Almen und den Dolomiten. Von Lüsen übers Würzjoch zum Parkplatz Pe de Börz (1862 m). Nun auf dem Forstweg bis zur Maurerberghütte (2120 m). Weiter am Grashang nach Westen, dann nordwärts am flachen Kamm entlang zum Maurerberg (2332 m). Abstieg südwestwärts zur Ütia Pecol und zurück zum Parkplatz Pe de Börz.

TIPP: mit dem Bus zum Pe de Börz. Über die Maurerberghütte, Lüsner Joch, Glittner See zum Parkplatz Oberflitt und zurück nach Lüsen.

Für Konditionsstarke empfehlen wir die Wanderung vom Parkplatz Stadl aus (+ 320 Hm).

Wandervorschläge außerhalb vom Lüsner Tal

Naturerlebnisweg Kaserillalm-Villnöss

Vom Parkplatz Zans mit dem Dolomites UNESCO Info Point ins Kaserilltal zur Kaserillalm (1920 m) (Geheimtipp: eigene Käserei, Almprodukte). Rückweg auf dem Anstiegsweg. Empfehlung: Besuch des Naturparkhauses in St. Magdalena.

270 Hm
4,5 km
2 Std.
Kaserillalm

Mühlenwanderung in Campill-Gadertal

Die Anfahrt erfolgt von Lüsen aus über Gunggan-Würzjoch nach Campill-Misci. Beginn der Mühlenwanderung „Val di Mulins“. Empfehlung: Besuch des Museums Ladin in St. Martin in Thurn (großes Bauernmuseum mit ladinischer Kultur).

200 Hm
4 km
1,5 Std.
Gastbetriebe in Misci u. Campill

Wandern und Bus

Karlspromenade

Linenbus bis Majestik, südwärts zur Karlspromenade zur Millander Kirche, über den Eisackdamm zurück nach Brixen.

↑150 Hm ↓217 Hm 5 km 1,5 Std.

Brixen – Neustift (4 km nördlich von Brixen)

Mit dem Linienbus bis zur Pizzeria Majestic kurz vor Brixen. Von dort aus über die Andreas-Hofer-Brücke nach Kranebitt und entweder über Elvas oder am Eisackufer entlang vorbei an Obstwiesen bis zum Kloster Neustift. Besichtigung des Augustiner Chorherrenstifts mit Weinkeller, Tel. 0472/836 189.

100 Hm 6,6 km 2 Std.
Stiftskeller

Wanderung ins Villnösstal

Variante A: Bus bis Würzjoch, über die Peitlerscharte, Schlüterhütte, Kaserillalm (eigene Käserei) Zans. Rückfahrt mit Bus nach Gunggan (unterhalb Würzjoch).

↑450 Hm ↓732 Hm 9,5km 3,5 Std.

Variante B: Von Kaserillalm zurück über die Herrnsteige zur Bushaltestelle Russiskreuz.

↑957 Hm ↓1.200 Hm 16 km 5,5 Std.

Keschtnweg – Kloster Säben

Anfahrt mit dem Bus von Lüsen bzw. Brixen nach Feldthurns. Vom Dorfzentrum aus startet man Richtung Süden über den „Keschtnweg“ bis zum Kloster Säben oberhalb von Klausen, dem herrlich gelegenen Festungsbau aus dem 6. Jh. (der Heilige Ingenuin war erster Bischof, heute Benediktinerinnenkloster). Nach dem Abstieg in die romantische Altstadt von Klausen geht es mit dem Linienbus retour nach Brixen bzw. Lüsen. Schöne Tour im Frühjahr oder zur Törggelezeit im Herbst.

250 Hm
6 km
2,5 Std.
Huberhof, oberhalb der Festung

10 Lüsen-Highlights auf einem Blick

1 Frühling: Wanderung zur Kräuterkanzel Gargitt

2 Sommer: Naturpark-Wanderung Peitlerkofelrunde oder Gipfelbesteigung des Peitlers

3 E-Bike-Tour in den Lüsner Bergen

4 Picknick am Glittnersee mit Blick auf den Naturpark Puez Geisler

5 Herbst: Sagenwanderung über den Griablsteig (Almweg) oder Campill zur Kreuzwiese

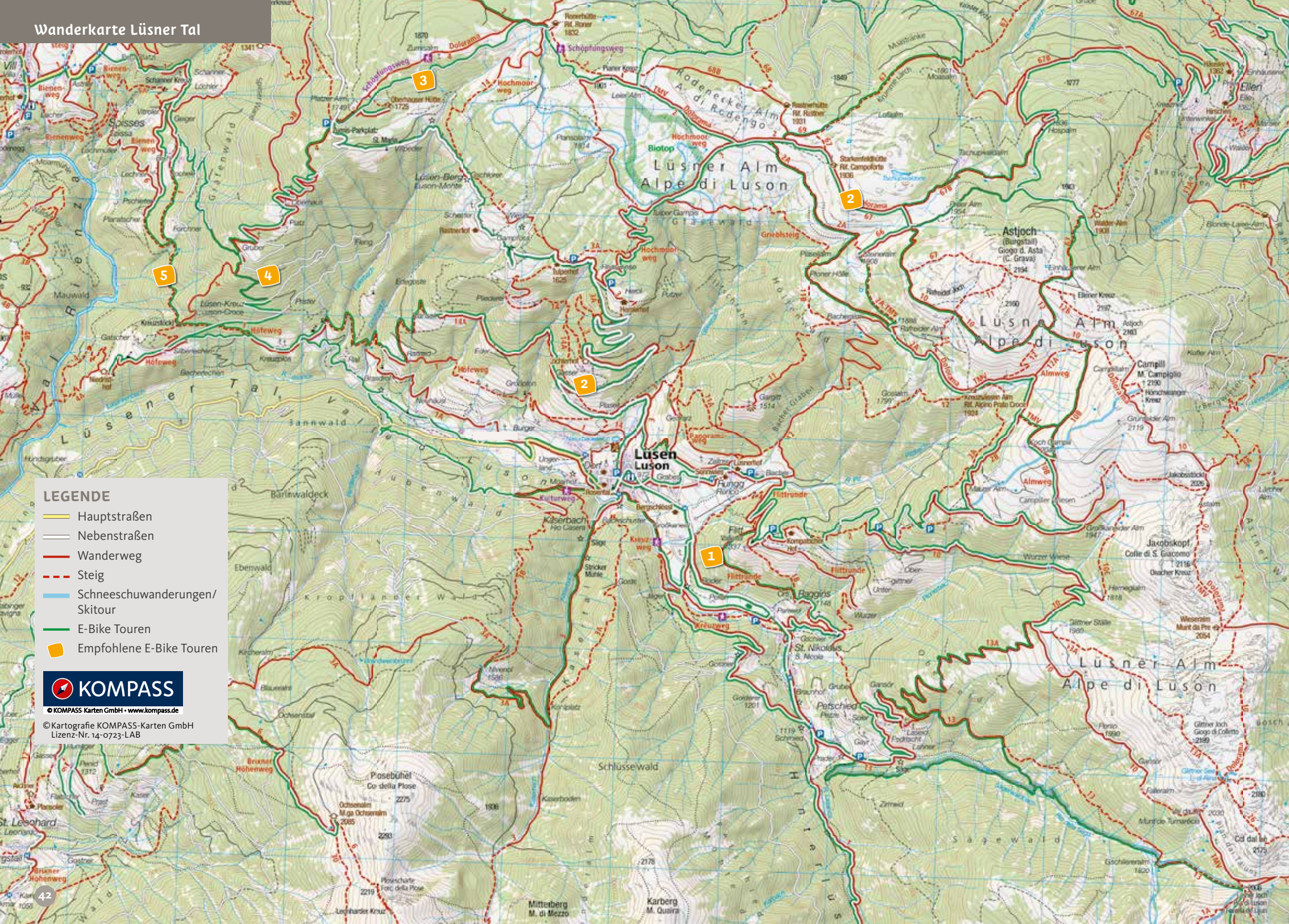
6 Besichtigung der alten Handwerkerzone im Kaserbachtal

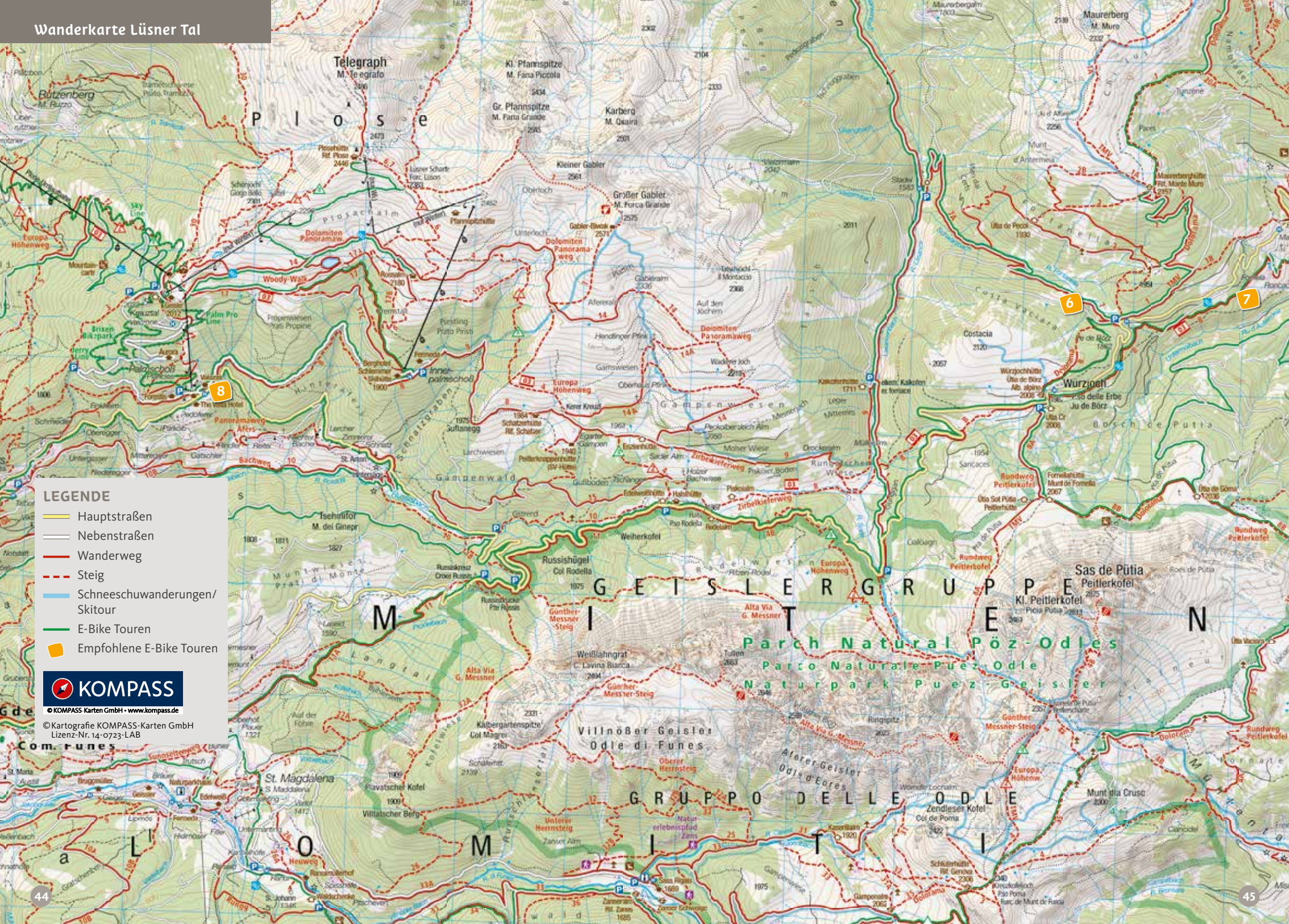
7 Familienausflug zum Naturbadeteich

8 Schneeschuhwanderung zum Campill

9 Skifahren lernen am Babylift

10 Langlaufen durch die Lärchenwälder der Lüsner Alm


LEGENDE
Hauptstraßen
Nebenstraßen
Wanderweg
Steig
Schneeschuwanderungen/ Skitour
E-Bike Touren
Empfohlene E-Bike Touren
KOMPASS
© KOMPASS-Karten GmbH • www.kompass.de
©Kartografie KOMPASS-Karten GmbH
Lizenz-Nr. 14-0723-LAB
Lüsen
Luson
Lüsner Alm
Alpe di Luson
Astjoch
Campill
Jakobskopf
Baggins
St. Nikolaus
Petschied
Schlüsselwald
Bärenwaldeck
Kaserbach
Mittelberg
Karberg
1
2
3
4
5



LEGENDE

- Hauptstraßen
- Nebenstraßen
- Wanderweg
- Steig
- Schneeschuwanderungen/ Skitour
- E-Bike Touren
- Empfohlene E-Bike Touren

KOMPASS
© KOMPASS-Karten GmbH • www.kompass.de

©Kartografie KOMPASS-Karten GmbH
Lizenz-Nr. 14-0723-LAB

E-Biken in Lüsen

Lüsen ist der ideale Ausgangspunkt für Ihre E-Bike- oder MTB-Tour. Die einzigartige Landschaftsarchitektur mit Alm, Mittelgebirge und den Dolomiten schützen Lüsen vor Wind- und Wetterkapriolen. Dank der Süd-West-Ausrichtung des Tales scheint die Sonne im Sommer bis in die späten Abendstunden und das an bis zu 300 Tagen im Jahr.

Wenig befahrene Bergstraßen und zahlreiche Forstwege halten eine Vielfalt an Touren für Sie bereit. Ausgewählte Rundtouren und Familienstrecken bieten Abwechslung und Genuss aber auch Herausforderung für jedes Fitnessniveau. Auf der Lüsner Alm können Sie auf flach verlaufenden Wegen die Gegend erkunden und bei relativ leichten Touren die wundervolle Landschaft genießen. Der Ausblick auf die nahen Dolomitengipfel und die bunte Flora und Fauna der Almwiesen sorgen für ein einzigartiges Erlebnis. Hier fühlen sich besonders Familien und Genussradler wohl.

Aber auch anspruchsvollen Sportlern fällt die Auswahl einer Tour bei dem großen Angebot nicht leicht. Direkt vom Dorf aus, von knapp 1.000 m. ü. M., können Sie die schönsten Plätze auf bis zu über 2.000 m. ü. M. am Würzjoch oder der Plose mit dem Rad erreichen. Ob Sie dies ausschließlich mit eigener Muskelkraft oder aber mit E-Motor-Unterstützung genießen möchten, entscheiden Sie selbst.

Strecke | Bergauf | Bergab

Asphalt | Weg | Steig

INFORMATION & VERLEIH

Alle empfohlenen Touren sind auf der Kompass Karte **grün** eingezeichnet.
Für unterwegs empfehlen wir die **Lüsen App, Sentres oder Outdoor Activ.**
Auf allen Strecken bitten wir um **Rücksichtnahme** auf Wanderer und einen respektvollen Umgang mit der Natur.
Unsere Wanderwege sind **keine Freeride-Trails,** dafür empfehlen wir den Brixen Bikepark (www.plose.org). Hier finden Trailsurfer geeignete Lines mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Längen zum Austoben.

Bikeverleih in der Umgebung:

Südtirol Rad, Brixen
Tel. 0473 201 500, info@suedtirol-rad.com

Rent and Go, Sportservice Erwin Stricker
Brixen, Plose
Tel. 0472 850 077, bressanone@rentandgo.it

Hotel Lüsnerhof, Lüsen
Tel. 0472 413 633, info@naturhotel.it

1 Lüsner Talrunde

▶ Lüsen › Kaserbachtal › Kreuzweg › Petschied › Petschieder Kirche › Örtlhof › Flitt › Flittner Kapelle › Rungg › Berger Straße › Plasellhof › Naturbadeteich › Lüsen

Diese Tour führt vorbei an den alten Kulturgütern, Kapellen und Kirchen im Lüsnertal.

14 km	560 Hm	560 Hm
9 km	4 km	1 km

2 Lüsner Alm Tour

Die klassische Rundtour mit Start und Ziel in Lüsen. Es geht über die wenig befahrene Bergerstrasse von Lüsen Dorf zum Parkplatz Zumis, dort weiter über die Rodenecker und Lüsner Alm bis zur Kreuzwiesen Alm. Nach einer Rast und Stärkung mit herrlichem Ausblick auf den Peitlerkofel und den Ploseberg, geht es wieder bergab zurück ins Dorfzentrum.

VARIANTE: Auffahrt über Huben/Neuhäusl und Lüsen Kreuz zum Parkplatz Zumis wie bei Tour Nr. 4 (+150 Hm)

30 km	1200 Hm	1200 Hm
15 km	14 km	1 km

3 Kleine Lüsner Alm Tour

▶ Zumis › Starkenfeld › Kreuzwiesen Alm › Lüsen

Gemütliche Familientour startend vom Parkplatz Zumis im leichten Auf und Ab der Almstraße über die sanften Hügel der Rodenecker und Lüsner Alm, vorbei an der Pianer Kapelle bis zur Kreuzwiesen Alm. Selber Rückweg oder Abfahrt nach Lüsen über die wenig befahrene Almstraße.

19 km	322 Hm	1100 Hm
6 km	12,5 km	0,5 km

4 Lüsen Kreuz – Berg

▶ Lüsen › Huben › Neuhäusl › Kreuz › Sieberlechnerhof › Berg › Lüsen

Aussichtsreiche Tour auf wenig befahrener Asphaltstraße von Lüsen nach Lüsen Berg mit Ausblicken auf das Dorf Lüsen, den Brixner Talkessel und das Natzner Hochplateau.

23 km | 1020 Hm | 1020 Hm
22 km | 1 km

5 Schluchtentour

▶ Lüsen › Kreuz › Rodeneck › Rundlbrücke › Viums › Natz › Rienzschlucht › Kreuz › Lüsen

Anspruchsvolle Tour nach Rodeneck zum Schloß Rodenegg. Die Tour führt über teils steile Wege vorbei an Föhrenwäldern zum Schloß Rodenegg, durch die romantischen Schluchten der Rienz und über das Apfelhochplateau von Natz.

27 km | 1200 Hm | 1200 Hm
5 km | 18 km | 4 km

6 Würzjoch – Peitlerkofel

▶ Lüsen › Petschied › Parkplatz Stadl › links abbiegen › Schwarzbachtal › Pe de Börz › rechts der Straße auf Forstweg › Würzjoch › Munt de Fornella › Würzjoch › rechts der Straße über die Rodelbahn wieder retour › Pe de Börz › Lüsen › oder vom Würzjoch über die Fahrstraße nach Gunggan › Lüsen

Diese Tour führt am Lasankenbach entlang bis Parkplatz Stadl. Hier links über Forstwegen, am rauschenden Schwarzbach entlang bis vor die traumhafte Kulisse des Peitlerkofels bei der Munt de Fornella oder zum zum Aussichtspunkt Costacia, rechts vom Würzjoch.

28 km | 1120 Hm | 1120 Hm
4 km | 22 km | 2 km

7 Rund um die Lüsner Alm

▶ Lüsen › Parkplatz Stadl › Schwarzbachtal › Pe de Börz › Onach › Pustertaler Radweg › Mühlbach › Rodeneck › Lüsen

Anspruchsvolle lange Tour rund um das Hochplateau der Lüsner Alm. Die Fahrt geht über kaum befahrene Asphaltstraßen, Forststraßen und den Pustertaler Radweg und bietet einen herrlichen Ausblick auf die Dolomiten, den Alpenhauptkamm und den Pustertaler Talkessel.

67 km | 2200 Hm | 2200 Hm
26 km | 41 km

8 Ploserunde

▶ Lüsen › St. Andrä › Afers › Palmschoß › Richtung Würzjoch › Gunggan › Kalkofen › Lüsen

Auf wenig befahrenen Asphaltstraßen umrundet diese Tour den Plose-Berg. Vorbei an den romantischen Bergweilern am Aferer Sonnenhang mit Ausblick auf die Villnösser Geisler geht es auf der Südseite der Plose hinauf Richtung Würzjoch. Weniger konditionsstarken Fahrern bietet sich die Abkürzung ab St. Andrä mit der Ploseseilbahn nach Kreuztal an, von dort geht es wieder bergab nach Palmschoß (ca 1000 Hm weniger).

47 km | 1450 Hm | 1450 Hm
47 km

View of the Lüsner Alm

Sanfter Wintersport im Lüsner Tal

Fernab vom Trubel der Skigebiete und Touristenzentren bietet das Lüsner Tal auch im Winter viele Möglichkeiten, den hektischen Alltagsstress hinter sich zu lassen und in der Stille unberührter Winterlandschaft aufzuatmen. Hier gibt es für jeden den passenden Wintersport vom Schneeschuhwandern bis zum Rodeln. Durch die ungefährlichen, sanften und leicht erreichbaren Gipfel ist das Lüsner Tal wohl das idealste Gebiet für Schneeschuhwandern in den Dolomiten. In der Einsamkeit der großartigen Bergwelt finden Körper, Seele und Geist endlich Ruhe und Kraft.

Inmitten von verschneiten Bergweiden und Nadelwäldern, vorbei an schneebedeckten Almhütten, an Futtertrögen für Rehe, Gämsen und Hirsche ziehen Schneeschuhwanderer ihre Spuren auf der sagenhaften Lüsner Alm. Schneeschuhwandern mit eigens dafür vorgesehen Schuhen kann jeder, der auch wandern kann. Es bedarf keinerlei anzulernender Technik. Der Anschluss an geführte Wandergruppen ist jedoch empfehlenswert. Schneeschuhwandern ist wie Langlaufen ein äußerst gesunder und erholsamer Wintersport. Er ist zudem kostengünstig: An Ausrüstung benötigen Sie normale wetterfeste Wanderbekleidung, Schneeschuhe und Wanderstöcke.

Neben erfrischenden Winterwanderungen bietet die Region rund um das Lüsner Tal auch ideale Bedingungen für verschiedene Rodelpartien. Wunderschöne Langlaufstrecken finden Sie auf der Lüsner Alm und im Naturpark Puez-Geisler. Am Lüsner Haushang und im Plose-Skigebiet haben vom Anfänger bis zum sportlichen Skiläufer alle ihren Spaß.

i SKITOUREN-TIPP:

Im Lüsner Tal finden Sie auch eine Vielzahl an attraktiven Skitouren. Die Lüsner Alm bietet leichte Touren in gefahrenlosem Gelände, Profis finden am Nordhang der Plose genügend Herausforderungen. Die Touren 6, 7 (ab Petschied, ev. Verlängerung Großer Gabler), 8, 9, 10 und 11 eignen sich auch besonders gut für Skitouren.

- Höhenmeter
- Strecke in km
- Dauer
- Einkehrmöglichkeit

- LW | Leichte Wanderung
- MW| Mittelschwere Wanderung
- AW | Anspruchsvolle-Schwere Wanderung

Schneeschuhwandern

1 Tschuppwaldsee (1985 m)

Kurze Schnuppertour über das Hochplateau der Lüsner Alm, ideal für Einsteiger.

180 Hm 6 km 2 Std. LW	▶ Parkplatz Tulper Gampis (1806 m) › Almweg › Starkenfeldhütte › Tschuppwaldsee oberhalb Starkenfeld › dieselbe Strecke zurück

Starkenfeldhütte, Rastnerhütte

2 Gargitt - Kreuzwiese

780 Hm 8,5 km 3,5 Std. AW	Anspruchsvolle Almwanderung mit steilem Auf- und Abstieg vom Lüsnerhof aus. Siehe Almwanderung Gargitt – Kreuzwiese Nr. 19.

Kreuzwiesen Alm

3 Kreuzwiese (1924 m)

400 Hm 5,5 km 3 Std. LW	▶ Parkplatz Oberflitt › Koch Campill › Kreuzwiese Siehe Der Almweg - Kreuzwiese Nr. 8.

Kreuzwiesen Alm

4 Pianer Kapelle (1900 m)

Almwanderung von Lüsen/Berg auf das Hochplateau der Lüsner und Rodenecker Alm, ideal für Einsteiger. Siehe Hochmoorweg Nr. 6.

300 Hm 6,5 km 3 Std. LW	▶ Parkplatz Tulperhof (1625 m) › Alte Liftschneise › Rodenecker Almloipe links › Pianer Kapelle › Roner Alm › Tulperhof oder über Confinweg › Oberhauser Hütte › Tulperhof

Tulperhof, Roner Alm, Oberhauser Hütte

5 Glittner Ställe (1980 m)

Auf dem Almweg entlang zu den Glittnerställen. Guten Wanderern empfehlen wir den Aufstieg über die Weiden zum Glittner Joch (2190 m).

530 Hm
8,5 km
3,5 Std.
MW

▶ Petschied/Laseider (1430 m) › Glittner Ställe › Herneggalm › Flitt

6 Kurtatsch (2120 m), Costaces

Gemütliche Wanderung am Rande des Naturparks.

480 Hm
7 km
3 Std.
MW

▶ Parkplatz Kalkofen (1710 m) › Mülleralm › Würzjoch › Ütia de Börz › Kurtatsch › Mülleralm › Kalkofen

Ütia de Börz

7 Halslhütte (1850 m)

VARIANTE A

Lohnende Schneeschuhwanderung am Fuße des Gablers. Beschreibung siehe Zirbelkieferweg Nr. 10.

MW

VARIANTE B

Parkplatz Hinterafers (1640 m) oder Petschied / Hinterlüsen. Am Tal entlang zur Halslhütte. Zur Verlängerung der Tour empfiehlt sich der Aufstieg zur Schatzerhütte in den Gampenwiesen. Rückweg über Rodelweg zum Ausgangspunkt.

LW

8 Campill (2190 m)

460 Hm
8 km
3,5 Std.
MW

Sehr attraktive Gipfelwanderung über Jakobstöckl – Campill mit Einkehr auf der Kreuzwiesen Alm. Beschreibung siehe Lüsner Alm Gipfelwanderung Nr. 20.

9 Astjoch (2194 m)

Klassische 360°-Gipfelaussicht zu den Dolomiten und Alpenhauptkamm.

VARIANTE A: LÜSNER BERG

400 Hm
10 km
4 Std.
MW

▶ Tulper Gampis (1806 m) › Almweg › Starkenfeldhütte › Astalm › Astjoch › Abstieg auf der Anstiegsroute oder über die Kreuzwiesen Alm

Starkenfeld-, Rastnerhütte, Kreuzwiesen Alm

VARIANTE B: AB FLITT

600 Hm
6,5 km
4 Std.
AW

▶ Parkplatz Oberflitt (1630 m) › Mauerer Dreiwiesen › Kreuzwiesen Alm › Astjoch › Kreuzwiesen Alm › Schmalzhaussteig - Parkplatz Oberflitt

Kreuzwiesen Alm

10 Glittner Joch (2189 m)

580 Hm
10 km
4,5 Std.
MW

▶ Parkplatz Oberflitt (1630 m) › Herneggalm › Glittner Ställe › Glittner Joch › Abstieg auf der Anstiegsroute oder den Kamm entlang weiter zum Jakobstöckl und Abstieg zum Parkplatz Oberflitt

11 Maurerberg (2332 m)

ROUTE A

820 Hm
14 km
6 Std.
AW

▶ Parkplatz Stadel (1583 m) › Schwarzbachtal › Pè de Börz › Maurerberg › Ütia Pecol › Parkplatz Stadel

Kurze Variante ab Parkplatz Pè de Börz

ROUTE B

900 Hm
13 km
6 Std.
AW

▶ Petschied/Laseider (1430 m) › Gschlierer Alm › Lüsner Joch › Maurerberg › Abstieg auf der Anstiegsroute

Winterwanderungen und Rodeln

4 Kräuterkanzel Gargitt
Siehe Seite 18.

12 Gampis Rastnerhütte

Anstieg ab Tulper Gampis an den Hochmooren vorbei zum Almweg (kurzer Rodelweg). Gleicher Rückweg. Gemütliche Familienwanderung. Verlängerung: Aufstieg ab Parkplatz Herol insgesamt 1 Stunde mehr.

130 Hm 4 km 1,5 Std. LW	▶ Parkplatz Tulper Gampis (1806 m) › Almweg Rastnerhütte › derselbe Rückweg › Verlängerungsmöglichkeit ab Parkplatz Herol (1650 m)

Rastnerhütte

13 Tulper Gampis Naturrodelweg

Naturrodelweg vom Tulper Gampis zum Tulperhof. Von Gampis aus können Sie auch weiter zur Rodenecker- und Lüsner Alm (Einkehrmöglichkeit) wandern.

200 Hm 1,5 km 40 Min. LW	▶ Parkplatz Tulperhof › dem Rodelweg entlang bis zum Parkplatz Gampis

Tulperhof

HINWEIS

Die Naturrodelstrecken sind nicht homologiert, das Befahren erfolgt auf eigene Verantwortung!

14 Rodenecker/Lüsner Alm-Wanderung

Gemütliche Wanderung bis zur Pianer Kapelle, Verlängerung zur Rastnerhütte oder Starkenfeldhütte empfehlenswert.

160 Hm 6,5 km 2 Std. LW	▶ Parkplatz Zumis (1749 m) › Almstraße › Roner Alm › Pianer Kapelle (1900 m) › selber Rückweg

Oberhauser Hütte, Roner Alm, Rastnerhütte, Starkenfeldhütte

15 Lüsner Almüberquerung mit Naturrodelweg

Sonnige Wanderung über das Hochplateau zur Kreuzwiesen Alm. Naturrodelweg auf der Almstraße bis zum Parkplatz Schweiger Böden oder bei guter Schneelage bis zum Parkplatz Oberflitt. Empfehlenswert auch für Schneeschuhwanderer mit Abstieg über die Gostalm.

300 Hm 10 km 3,5 Std. LW	▶ Parkplatz Tulper Gampis (1806 m) › Almweg › Starkenfeldhütte › Astalm › Steiner Alm › Raffreider Alm › Schutzhütte Kreuzwiesen Alm › Maurer Dreiwiesen › Parkplatz Oberflitt bzw. Flitt

Kreuzwiesen Alm

16 Flitt/Oberflitt Kreuzwiese mit Naturrodelweg

Aufstieg im Wald über den Wirtschaftsweg zur Kreuzwiesen Alm. Rodelabfahrt bis zum Parkplatz Schweiger Böden bzw. Oberflitt. Siehe auch Der Almweg - Kreuzwiese Nr. 8.

400 Hm 7 km 3 Std. LW	▶ Parkplatz Flitt/Oberflitt (1620 m) der Rodelbahn auf der Almstraße entlang › Maurer Dreiwiesen › Kreuzwiesen Alm (1924 m). Rückweg: dieselbe Strecke

Kreuzwiesen Alm

17 Kreuzweg

115 Hm 5,5 km 1,5 Std. LW	Leichte Wanderung am Lasankenbach entlang zur Sportzone Petschied. Siehe Bachwanderung am Kreuzweg Nr. 1.

18 Panoramaweg

240 Hm 5 km 1,5 Std. LW	Schöner Rundweg auf der Lüsner Sonnenseite. Siehe Die Lüsner Panoramawanderung Nr. 3.

19 Plosewanderung

Sonnige Wanderung zur Rossalm mit schönem Ausblick zu den Dolomiten

200 Hm 6 km 3 Std. LW	▶ St. Andrä Parkplatz Plose Kabinenbahn Bergfahrt › Kreuztal (2050 m) › Talstation Sessellift Schönboden › Gasthof Geisler › auf der Almstraße (Rodelweg) zur Rossalm (2160 m). Rückweg: Selbe Strecke › Kreuztal

Rossalm

20 „Rudi Run“ – die längste Rodelbahn in Südtirol

Auf 9 km Länge bietet diese Rodelbahn das ultimative Vergnügen für die ganze Familie.

900 Hm 9 km MW	▶ Ploseseilbahn › Bergfahrt › Abfahrt zur Talstation mit der Rodel

Betriebe an der Berg- und Talstation

Rodeln Rossalm

Höhenloipen

Höhenloipen Lüsner und Rodenecker Alm

21 Lüsner Almloipe FIS-Loipe - Sportloipen

100 Hm 7 km MW	▶ Rundloipe Parkplatz Tulper Gampis › Roner Alm
Roner Alm, Tulperhof	

22 Rodenecker Almloipe

240 Hm 12 km LW	▶ Parkplatz Zumis › Roner Alm › Starkenfeld › Astalm › Rastnerhütte › Zumis
Roner Alm, Starkenfeldhütte, Rastnerhütte	

23 Kreuzwiesenloipe

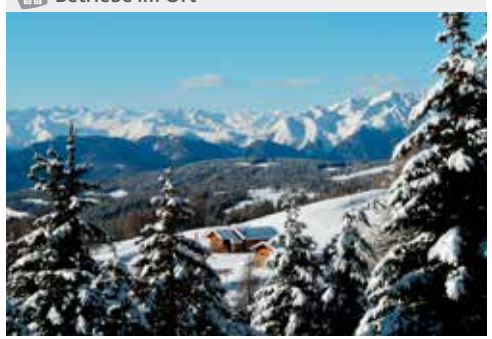
250 Hm 20 km AW	▶ Tulper Gampis › Starkenfeldhütte › Steiner Alm › Kreuzwiesen Alm › retour über Plaseller Alm › Starkenfeld Verlängerung über Roner Alm möglich (insg. 20 km - 300 Hm) ab Tulper Gampis oder Zumis.
Rastner-, Starkenfeldhütte, Kreuzwiesen Alm	

24 Rundloipe Herol

100 Hm 4 km LW	▶ Parkplatz Herol
Tulperhof	

25 Hinterlüsen

120 Hm 5 km LW	▶ Rundloipe bei der Sportzone 1x wöchentlich am Abend beleuchtet, ideale Übungsloipe
Betriebe im Ort	



26 Halsl/Würzjoch-Loipe

350 Hm 16 km MW	▶ über St. Andrä › Afers › Palmschoß Parkplatz › Kreuzung Russis › Halslhütte › derselbe Rückweg oder weiter über Gunggan zum Würzjoch Je nach Schneelage ab Kalkofen möglich
Halslhütte, Ütia de Börz	

27 Würzjoch-/Peitlerloipe

300 Hm 8 km MW	▶ Gunggan › Würzjoch Schneesicherste Loipe Südtirols am Fuße des Peitlers.
Ütia de Börz	

TIPP

In Lüsen finden Sie eine Vielzahl von Loipen in Abgeschiedenheit, mit wunderschönen Ausblicken und schneesicherer Lage. Die Loipen sind für beide Technikarten (Classic und Skating) geeignet. Die Zufahrten zur Lüsner Alm sind immer geräumt. Die Anfahrt zu den Parkplätzen Gunggan/Stadl ist bei Lawinengefahr gesperrt (ev. Beschilderung beachten). Die Loipen Nr. 21, 22, 23 sind miteinander verbunden.

Skifahren in Lüsen für Groß und Klein

Der Skihang „Rungg“ unweit des Ortskerns von Lüsen ist ein wahres Kinderparadies – und vor allem für unsere kleinen Gäste aber auch Wiedereinsteiger ein Highlight.

2019 wurde der weitläufige „Kinderberg“ komplett erneuert und mit innovativer Skitechnologie ausgestattet. So ist ein pünktlicher Start des Skibetriebes vor den Weihnachtsferien garantiert. Für Spaß sorgen nicht nur der moderne Schlepplift, sondern auch die liebevoll gestalteten Pistenabschnitte und das neue Kinderschneeland mit 2 Zauberteppichen und spannenden Hindernissen.

Ausgebildete und pädagogisch geschulte Skilehrer der Skischule Lüsen stehen zur Verfügung. Mit den neuesten Unterrichtsmethoden und einer Kombination aus Spielen und Skifahren erlernen die Kleinen ganz zwanglos, wie es sich anfühlt, auf zwei Brettern zu stehen und zu gleiten. Deshalb nichts wie los und entdeckt unser Winterparadies!

Skilift Rungg

› Länge: 800 m, HM: 120 Hm
› preiswert, gefahrenlos und schneesicher
› Skiverleih rent and go: am Skilift Rungg Tel. +39 0472 850 170
› Skikurse: Skischule Lüsen/ Scuola Sci Luson Tel. +39 349/2303582 info@ski-school.net

Skigebiet Plose

Die zweieinhalbtausend Meter hoch gelegene Plose ist der Hausberg der Bischofsstadt Brixen und der Skiberg des Eisack- und des Lüsnertales. Die Plose bietet atemberaubende Rundum-Ausblicke in die Dolomiten und in die Gletscherwelt des Alpenhauptkammes, herrliche Abfahrten und viel Sonne. Das Skigebiet bietet breite und sichere Pisten und eine der längsten Abfahrten der Alpen. Es ist angegliedert an die Arena Dolomiti Superski, Europas größtes Skikarussell. Mit nur einem einzigen Skipass stehen den Skifahrern knapp 500 Aufstiegsanlagen und über 1200 Pisten-Kilometer zur Verfügung.

Mehr Infos unter www.plose.org

Plose

› moderne Aufstiegsanlagen darunter die vollautomatische Kabinenumlaufbahn ab St. Andrä erschließen 43 km Pisten
› Trametsch (9 km), die längste Talabfahrt Südtirols
› Ski- und Snowboard-Kurse in Lüsen und auf der Plose, Skikindergarten +39 349 2303582
› Halfpipe/Funpark
› Skiverleih „rent a sport“ – Plose Talstation (www.rentasport.it)
› Vielzahl an Hütten und Bergrestaurants sowie Après-Ski
› Skibus zur Plose (15 km)
› Rodelbahn RudiRun

Weitere Skigebiete der Umgebung:
Kronplatz/Alta Badia 50 km, Meransen/Vals 35 km, Gröden, St.Ulrich 44 km

Ausflugsfahrten in Südtirol

Bischofstadt Brixen und Umgebung

Brixen:
Diözesan- und Krippenmuseum: bedeutende Sammlung sakraler Kunst in der Bischöflichen Hofburg (60 Schauräume).
Brixner Dom: barocker Bau mit Gemälde von Paul Troger

Neustift:
Besichtigung des **Augustiner Chorherrenstifts Neustift**

Franzensfeste:
größte **Festungsanlage** in Mitteleuropa

Klausen:
Mittelalterliche Altstadt und das oberhalb der Altstadt gelegene **Kloster Säben**

Feldthurns:
Besichtung von **Schloss Velthurns** Renaissance-Schloss

Teis - hoch über dem Eingang des Villnösser Tales:
Mineralienmuseum Teis, Glanzlichter aus der Tiefe - Teiser Kugel, Bergkristalle, Edelsteine

Rund um die Lüsner Alm

Von Lüsen-Dorf über Lüsen-Berg nach Rodeneck:
Besichtigung von **Schloss Rodenegg:** Wehrburg aus dem 12. Jh. mit den berühmten Iwein-Fresken

Mühlbach - Vintl:
Lodenmuseum

Bruneck:
schöne Altstadt mit **Messner Mountain Museum** oder **Volkskundemuseum Dietenheim**

Ahrntal:
Schloss Taufers

St. Lorenzen – Gadertal:
St. Lorenzen, ins Gadertal nach St. Martin in Thurn mit Besichtigung des **Museums Ladin,** Würzjoch (2000 m): schöner Blick zum Peitlerkofel

Ausflugsfahrt ins Reich der Dolomiten

Kleine Dolomitenrundfahrt:
Von Lüsen – Brixen – Klausen ins Grödnertal

Grödnertal:
St. Ulrich: **Museum de Gherdeina,** weiter nach Wolkenstein, Gröder Joch (2121 m).
Tipp: leichter Klettersteig zur Cirspitze; Kolfuschg – Corvara – La Villa – St. Martin; Thurn **Museum Ladin** – Würzjoch – Kalkofen – Lüsen.

Sterzing und Umgebung

Sterzing:
(alte Fuggerstadt): Besichtigung des **Ansitz Jöchlsthurn.**

Ridnauntal:
Am Taleingang Wanderung durch die romantische **Gilfenklamm,** die weltweit einzige Klamm, die in Marmor tief eingeschnitten ist (Gehzeit ca. 1 Std.): Besichtigung des **Jagdmuseums im Barockschloss Wolfsthurn in Mareit** oder im Talschluss das **Bergbaumuseum Maiern Schneeberg.**

Bozen und Meran

Bozen und Umgebung
Archäologiemuseum (Bozen, „Ötzi, der Mann aus dem Eis"), **Naturkundliches Museum** (Bozen), **Bozner Dom; Messner-Mountain Museum** (Firmian), **Kalterer See** (Kaltern) beliebter Badesee

Meran und Umgebung:
Besichtigung **Schloss Trautmannsdorf** (Botanischer Garten, Tourismusmuseum), Dorf Tirol mit **Schloss Tirol** (Geologie und Landesmuseum). Passeiertal: **Sandwirt** (Geburtshaus Andreas Hofer) – Jaufenpass – Sterzing

www.museen-suedtirol.it
www.suedtirol.info/de/erleben/kultur-sehenswuerdigkeiten

Wissenswertes, Sport und Freizeit von A-Z

Einkaufsbummel: Dorfplatz in Lüsen – preiswert und persönlich
Bäckerei - Konditorei - Market Gasser (große Auswahl an lokalen Brot- und Konditoreiprodukten, über 100 lokale Produkte wie Speck, Käse, Grappa u.v.m) (0472/413810)

Market Lüsen (Lebensmittel, Gemischtwaren, Zeitungen) (0472/413733)

Pöder Ida (Tante-Emma-Laden) (0472/413734)

Altstadt von Brixen (12 km von Lüsen entfernt)

Apotheke: Dorfgasse 11 (0472/941200)

Autoservice Kaser: Werkstatt, Tankstelle, Bar Lüsner Straße 7 (0472/413930)

Bank + EC Automat: Südtiroler Volksbank Filiale Lüsen – Gemeindehaus (0472/811590)

Busunternehmen: Mellauner (0472/413612) www.mellauner.it

Carabinieristation: 0472/413721

Eislaufplatz: in der Sportzone Petschied, Eintritt frei

Feuerwehr Lüsen: Alarmstelle 112 oder 0472/413566

Friseur: Friseur für Damen und Herren:
Salon Rita (389 432 4370)
Bea's Hairstyle (391 404 6667)

Gottesdienste: siehe www.pfarreiluesen.org

Heimatabende: im Sommer regelmäßige Veranstaltungen in Hotels

Hochseilgarten: Issing/Pfalzen, Villnöss, Sterzing

Kinderspielplätze: Naherholungszone mit Spielplatz und Ballspielplätzen im Dorfzentrum von Lüsen

Kleinfeldfußball: in der Sportzone Petschied und im Dorf

Klettern: Kurse im Klettergarten am Würzjoch von Juli bis August, Sportklettern in der Turnhalle Lüsen.

Konzerte: volkstümliche und klassische Musik in Lüsen und Brixen

Naturbadeteich Lüsen: mit Riesenrutsche und Erholungszone

Naturlehrpfad: im Kaserbachtal

Notruf: 112

Paragleitzentrum: Kurse am Tulperhof (0472/413760) www.tulperhof.it / www.fly-luesen.com

Publikationen über Lüsen:
Lüsner Dorfbuch, Schicksale einer unseligen Zeit. Lüsen 1914 – 1945, Die Ragginer-Voksmedizin in Lüsen, Lüsen – Einblicke ins Gestern, Bilder die Tragen, Kirchenführer, Wir Lüsner

Reiten: Hotel Herol, (0472/413770), www.hotel-herol.com – Peniederhof, St. Leonhard bei Brixen (328 0324474)

Rodelbahn: FIS-Rodelbahn in der Sportzone, Naturrodelweg Kreuzwiese-Flitt, Gampis-Tulper

Schießstand: in der Turnhalle von Lüsen

Schneeschuhwanderungen: Organisierte Wanderungen vom Tourismusverein Lüsen (0472/413750) und Hotel Lüsnerhof (0472/413633, www.naturhotel.it)

Schwimmbad und Wellness: Aquarena – Erlebnisbad in Brixen (0472/268433), www.acquarena.com

Seilbahn Plose: ab St. Andrä (0472/200433) www.plose.org

Skiverleih (Ski, Langlaufski, Rodeln): rent and go, am Skilift Rungg (+39 0472 850 170)

Tanzen und Unterhaltung: Brixen bietet mehrere Pubs und Bars, Disco Max.

Tennis: ein Tennisplatz in Lüsen, geöffnet von April bis Ende Oktober, Hotel Rosental (0472/413800)

Verleih von Schneeschuhen, Stöcken, Langlaufskiern und E-Bikes im Hotel Lüsnerhof (0472/413633) www.naturhotel.it

Wanderkarte Tappeiner Lüsen 1:25000 erhältlich in Ihrem Unterkunftsbetrieb und im Tourismusverein

Wellness: mit Bädern, Beauty, Massagen und Sauna im Naturhotel Lüsnerhof (0472/413633) www.naturhotel.it und im Hotel Sonnwies (0472/413533) www.sonnwies.com

Wetter & Lawinen Bericht: www.provinz.bz.it./wetter

Wochenmarkt: in Brixen jeden Montag, Bauernmarkt jeden Mittwoch und Samstag, in Bozen jeden Samstag

Weitere Informationen: Tourismusverein Lüsen (0472/413750) info@luesen.com, www.luesen.com

DOLOMITI
DOLOMITEN
DOLOMITES
DOLOMITIS
FONDAZIONE UNESCO
RESPECT THE DOLOMITES

Die Dolomiten Rückzugstäler Villnöss und Lüsen

Von der sanften Lüsner Alm zu den bizarren Geislerspitzen

www.villnoess.info
www.luesen.com

Einkehr rund um Lüsen

Eine Vielzahl von gemütlichen Gastgebern, die Zeit für Ihre Gäste haben!

Im Tal...

Bar / Restaurant Tal	335 1846368
Bar/Restaurant Lüsnerhof	0472 413633
Bar Verena	0472 414030
Bar Autoservice Kaser	0472 413930
Buschenschank Niederst (mit Voranmeldung)	0472 413670
Gasthof Tulperhof	0472 413760

Auf der Alm...

Schutzhütte Kreuzwiesen Alm **	333 7484880
Munt da Rina / Wellschellener Hütte	335 6614500
Walderalm	349 0987951
Ütia Pecol *	335 7878777
Maurerberghütte *	0474 520059
Oberhauser Hütte	0472 677670
Runa Naturhotel	0472 546016
Rastnerhütte	0472 546422
Starkenfeldhütte	0472 671565

Talschluss/Peitler/Plosegebiet

Edelweißhütte	0472 521216
Halslhütte	0472 521267
Rodelalm *	388 4770816
Schatzerhütte	328 7782228
Ütia de Börz	0474 520066
Munt de Fornella *	335 6166673
Sot Pütia *	0474 773552
Utia de Göma *	347 4186136
Utia de Vaciara *	339 7026003
Schlüterhütte *	0472 670072
Plosehütte	0472 521333
Rossalm	377 3772275
Ochsenalm *	328 8433955

* im Winter geschlossen

** Kreuzwiese im Winter am Wochenende, Weihnachts- und Faschingsferien geöffnet

EINE BITTE ZUM SCHLUSS:

Die Wiesen, Wälder und Almen sind Teil unserer Kulturlandschaft und Wirtschaftsraum, bitte respektieren Sie dies entsprechend: bleiben Sie auf markierten Wegen und Touren, auch im Winter, um Stress für Wild- und Weidetiere zu vermeiden – schließen Sie die Zauntore wieder – Hunde gehören an die Leine und Hundekot ins „Sackerl" und entsorgt – lassen Sie auch den Weidetieren ihren Raum und halten Sie Abstand.

Die Lüsner Alm – Das unberührte Schneeschuhwander-Idyll in den Dolomiten

Gastbetriebe

Hotels

****ˢ **Naturhotel Lüsnerhof - Naturellness**
Runggerstraße 20 / Tel. 0472 413633
www.naturhotel.it / info@naturhotel.it

****ˢ **Sonnwies Dolomites - Familienhotel**
Alter Rungger Weg 20 / Tel. 0472 413533
www.sonnwies.com / info@sonnwies.com

**** **Hotel Bergschlössl - Art & Nature**
Lüsner Str. 24 / Tel. 0472 413933
www.bergschloessl.com / info@bergschloessl.com

*** **Hotel Rosental**
Dorfgasse 5 / Tel. 0472 413800
www.hotelrosental.com / info@hotelrosental.com

*** **Hotel Herol**
Berg 1 / Tel. 0472 413770
www.hotel-herol.com / info@hotel-herol.com

*** **Hotel Kompatscherhof**
Flittner Str. 6 / Tel. 0472 413600
www.kompatscherhof.it / info@kompatscherhof.it

Pensionen / Gasthöfe

** **Pension Tulperhof**
Berg 3 / Tel. 0472 413760
www.tulperhof.it / info@tulperhof.it

** **Pension Rastnerhof**
Berg 11 / Tel. 0472 413625
www.pension-rastnerhof.com
info@pension-rastnerhof.com

* **Pension Löchlerhof**
Berger Str. 16 / Tel. 0472 413740
www.loechlerhof.com / info@loechlerhof.com

Residence / Ferienwohnungen und Zimmervermieter

**** **Naturresidenz Alma**
Rungger Str. 20 / Tel. 0472 413633
www.naturhotel.it / info@naturhotel.it

*** **Residence Tirol**
König-Arnulf-Weg 3 / Tel. 0472 413768
www.residencetirol.com / info@residencetirol.com

*** **Zimmervermietung Grünfelder**
Unterrrungger Str. 5 / Tel. 0472 413632
www.ferienhaus-gruenfelder.com
info@ferienhaus-gruenfelder.com

**** **Residenz Lusina**
St.-Florian-Weg 1 - 2 / Tel. 0472 413633
www.naturhotel.it / info@naturhotel.it

**** **Alma Dependance**
Alter Rungger Weg 19 / Tel. 0472 413533
www.sonnwies.com / info@sonnwies.com

* **Ferienwohnung Grossenhaus**
Dorfgasse 20 / Tel. 0472 413734 / tomoso@web.de

Appartement Santer
Rungger Str. 19 / Tel. 0472 413714
www.zalnerhof.com / info@zalnerhof.com

Urlaub auf dem Bauernhof

❀❀❀❀ **Bacherhof**
Rungger Str. 21 / Tel. 328 6994698
www.bacher-hof.com / info@bacher-hof.com

❀❀❀❀ **Grossplonerhof**
Huben 6 / Tel. 340 261 9114
www.grossplonerhof.com / info@grossplonerhof.com

❀❀❀❀ **Gruberhof**
Kreuzner Berg 3 / Tel. 388 9363613
www.gruiba.com / info@gruiba.com

❀❀❀❀ **Kreuzplonhof**
Kreuzner Str. 6 / Tel. 333 9829063
www.kreuzplon.com / info@kreuzplon.com

❀❀❀❀ **Perseiderhof**
Petschieder Str. 5 / Tel. 335 6833443
www.bauernhof-luesen.com
info@bauernhof-luesen.com

❀❀❀❀ **Scheaterhof**
Berg 12 / Tel. 320 0648247
www.scheaterhof.com / info@scheaterhof.com

❀❀❀❀ **Sieberlechnerhof**
Kreuzner Str. 7 / Tel. 349 5643628
www.ferienwohnung-luesen.com
info@ferienwohnung-luesen.com

❀❀❀❀ **Zalnerhof**
Rungger Straße 18 / Tel. 340 3823978
www.zalnerhof.com / info@zalnerhof.com

❀❀❀ **Balbeinhof**
Petschieder Straße 2 / Tel. 349 2206744
www.balbeinhof.com / info@balbeinhof.com

❀❀❀ **Gatscherhof**
Kreuzner Str. 9 / Tel. 340 2447796
www.gatscherhof.it / info@gatscherhof.it

❀❀❀ **Gedrarzerhof**
Rungger Str. 8 / Tel. 0472 413951
gedrarzerhof@gmail.com

❀❀❀ **Grosskarnaid-Hof**
Unterrrungger Strasse 2 / Tel. 345 4115382
www.grosskarnaid.com / info@grosskarnaid.com

❀❀❀ **Lehrnerhof**
Alter Rungger Weg 16 / Tel. 349 2693250
www.lehrnerhof.com / info@lehrnerhof.com

❀❀❀ **Pardellerhof**
Runggerstraße 1 / Tel. 348 8426917 / 334 7434216
www.pardellerhof.com / info@pardellerhof.com

❀❀❀ **Plansolerhof**
Berger Str. 15 / Tel. 346 0858365
www.plansol-hof.com / info@plansol-hof.com

❀❀❀ **Raffreiderhof**
Huben 8 / Tel. 348 1604205
www.raffreiderhof.it / info@raffreiderhof.it

❀❀❀ **Sorgenhof**
Alter Rungger Weg 19 / Tel. 0472 413533
www.sonnwies.com / info@sonnwies.com

❀❀❀ **Villpederhof**
Berg 14 / Tel. 0472 413753
www.villpederhof.it / info@villpederhof.it

❀ **Wieserhof**
Berg 6 / Tel. 0472 413547 / margit.ploner@bb44.it

Urlaub auf der Alm

› **Schutzhütte Kreuzwiesen Alm** / Lüsner Alm / Tel. 333 7484880 / www.kreuzwiesenalm.com / info@kreuzwiesenalm.com
› **Oberhauserhütte – Passion for Nature ***** / Berg 15 / Tel. 0472 677670 / www.oberhauserhuette.com / info@oberhauserhuette.com
› **Lüsner Almhüttl** / Gschlierer Weg 1 / Tel. 333 2010307 / luesneralmhuettl@hotmail.com
› **Raffreiderjochalm** / Huben 8 / Tel. 348 1604205 / www.raffreiderhof.it / info@raffreiderhof.it

Impressum

HERAUSGEBER TV Lüsen **GRAFIK & DRUCK** dialog.bz **IMAGETEXT** lucerna.it **TEXT** Franz Hinteregger

FOTOGRAFIE TV Lüsen, Franz Hinteregger, Hannes Niederkofler, Helmut Molling, Henryk Berlet, Kreuzwiesen Alm, Rossalm, TV Rodeneck | Brixen Tourismus Gen.: Manuel Kottersteger/Thomas Grüner/Santifaller Photography | IDM: Alex Molling/Laurin Moser/ Alex Filz/Daniel Geiger/Florian Andergassen/Clemans Zahn/Dietmar Denger/Harald Wisthaler

Lüsen

Tourismusverein Lüsen
I-39040 Lüsen
T +39 0472 413 750
info@luesen.com

www.luesen.com

Schutzgebühr: 7 € dialog.bz